

680

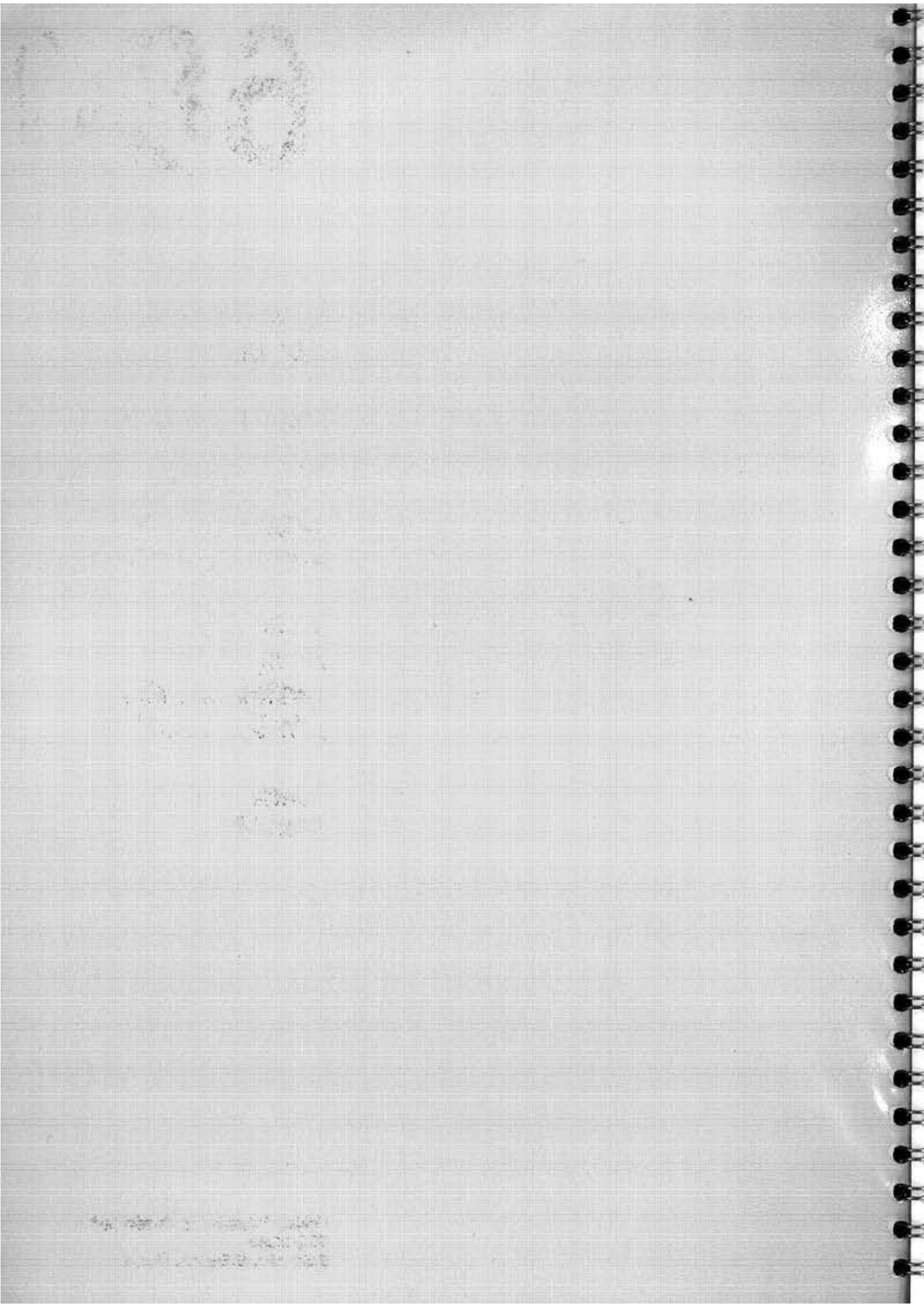
B/W - Multitel
10" Bildröhre

Neue Konfigurationen

Vorkonzept 1:
Kragen & Taille
kompakt, integriert

Vorkonzept 2:
Hoch/Schmal
vertikal orientiert,
primärgeometrisch

Vorkonzept 3:
Stand-by



680

B/W - Multitel
10" Bildröhre

Neue Konfigurationen

Vorkonzept 1:
Kragen & Taille
kompakt, integriert

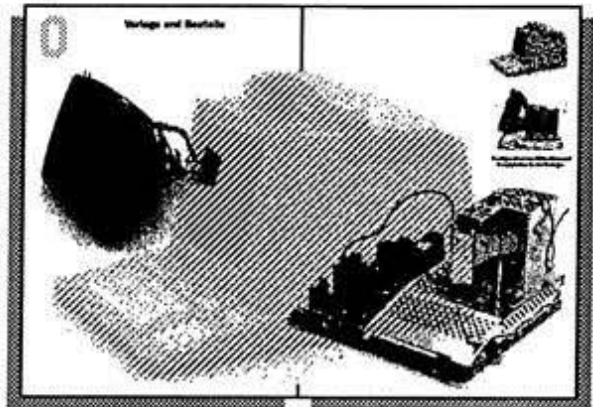
Vorkonzept 2:
Hoch/Schmal
vertikal orientiert,
primärgeometrisch

Vorkonzept 3:
Stand-by

1

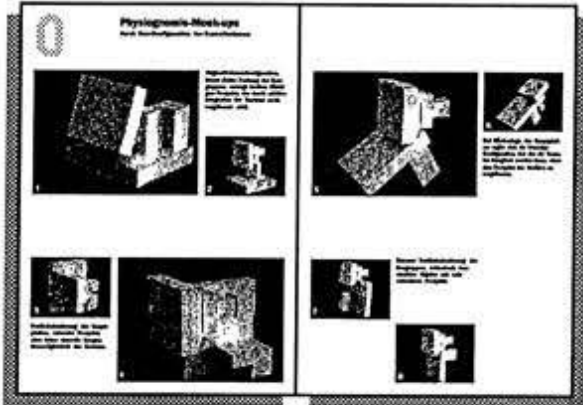


2



3

4



5

6



7

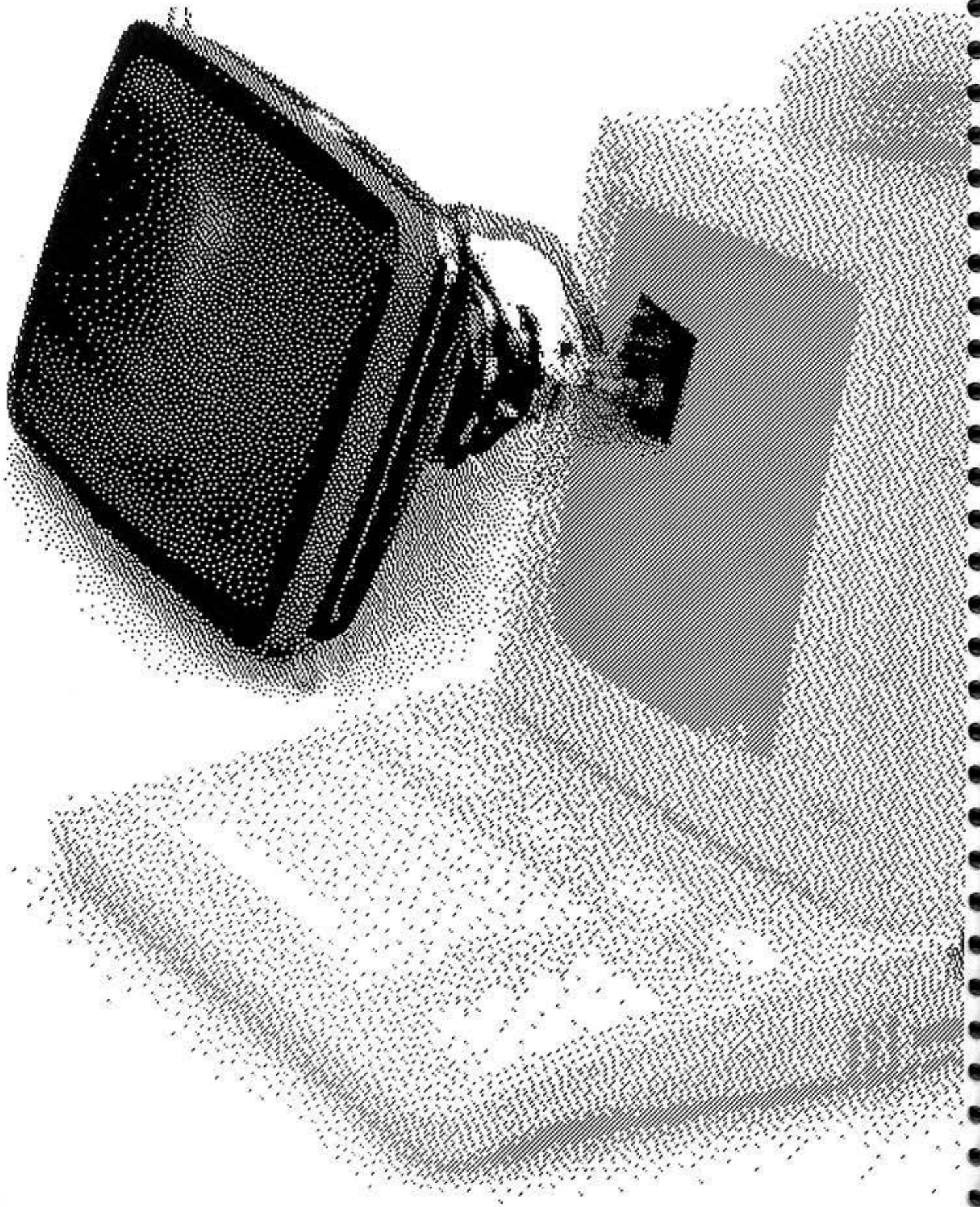
B/W - Multitel
10" Bildröhre

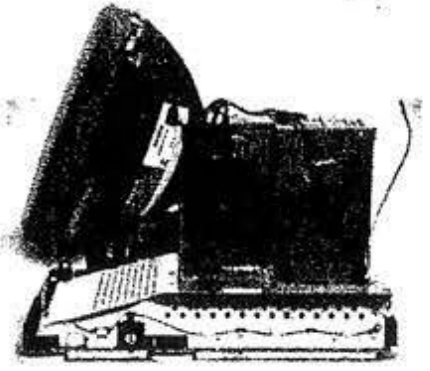
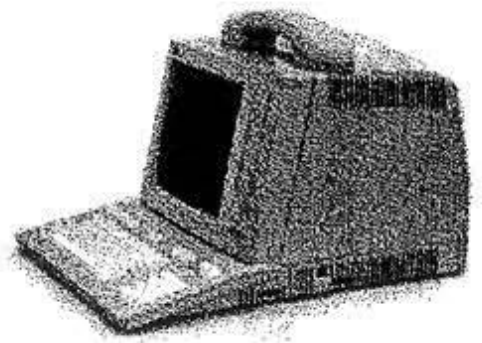
Vorlage und Bauteile

Neue Konfigurationen in
Physiognomie-Mock-Ups

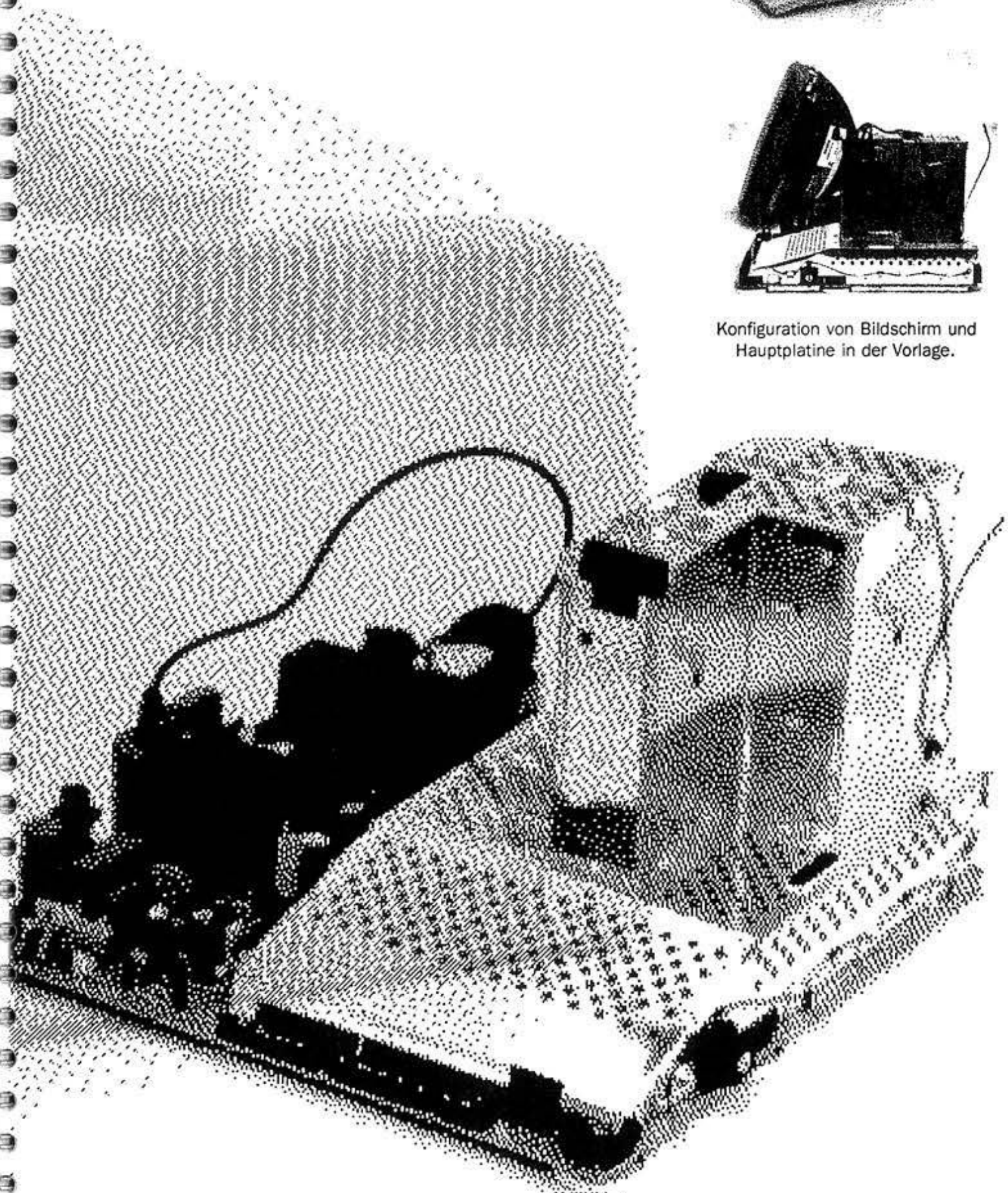
0

Vorlage und Bauteile



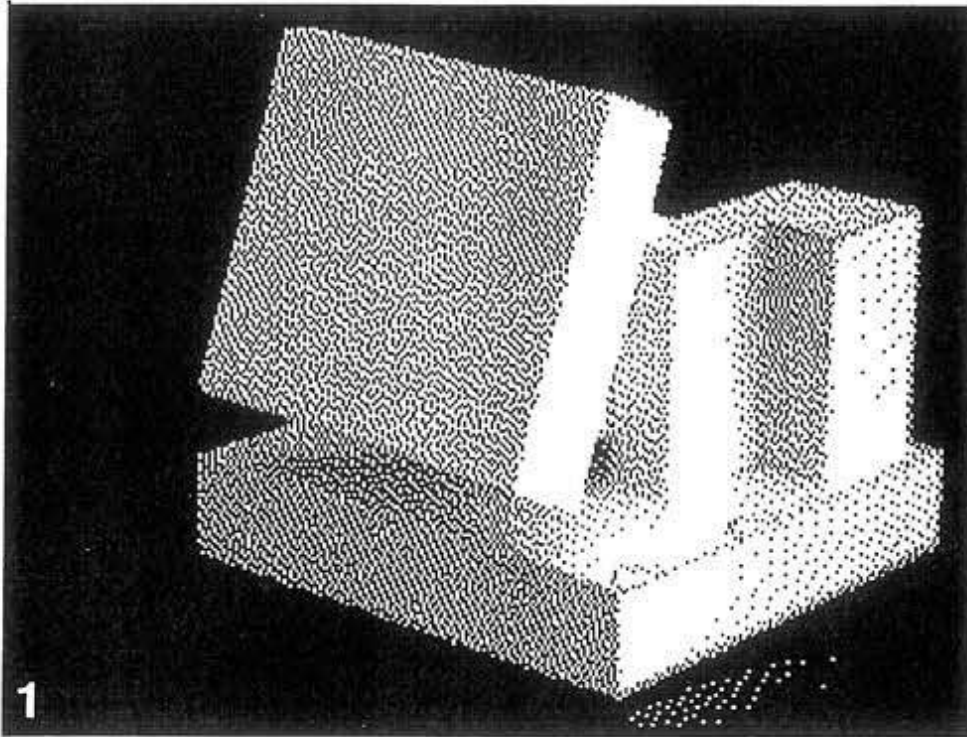


Konfiguration von Bildschirm und Hauptplatine in der Vorlage.

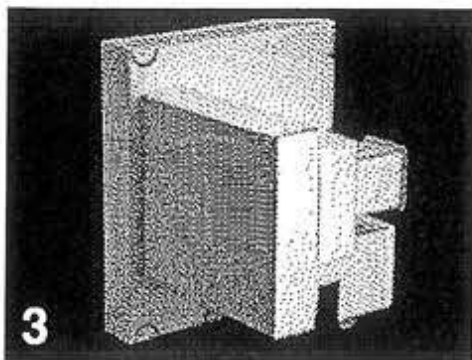
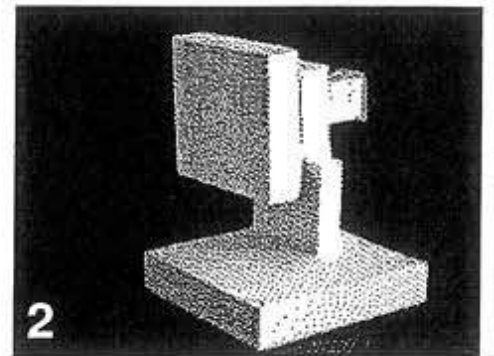


Physiognomie-Mock-ups

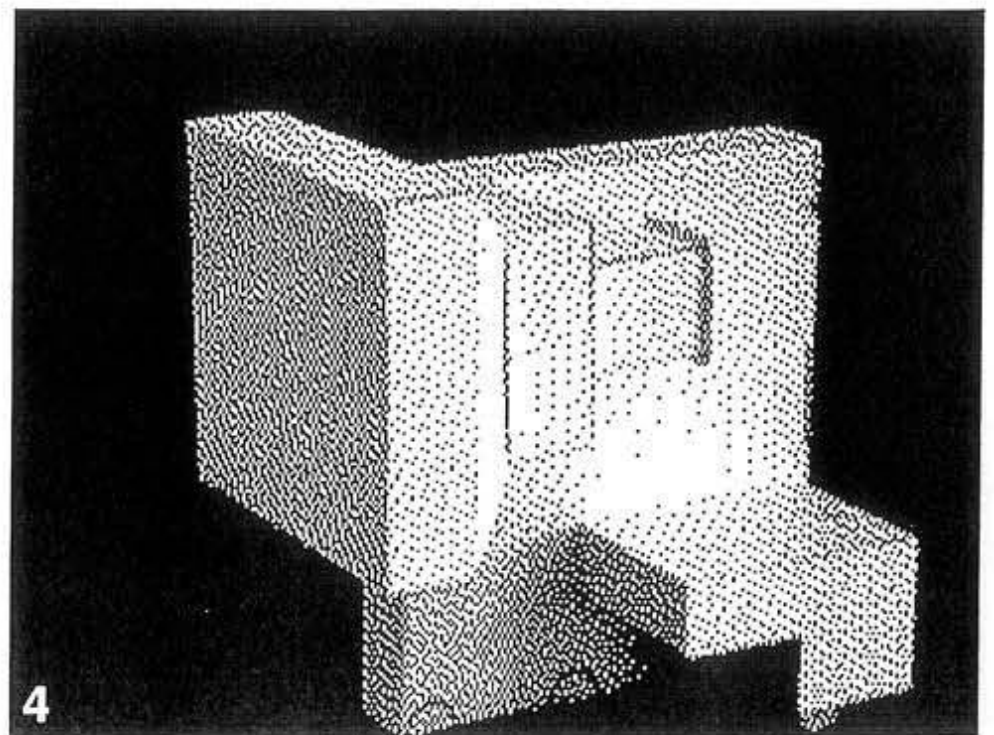
durch Neu-Konfiguration der Bauteilvolumen

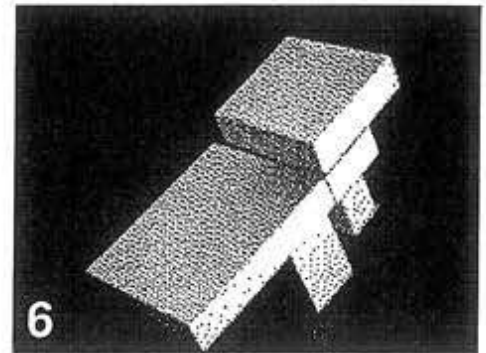
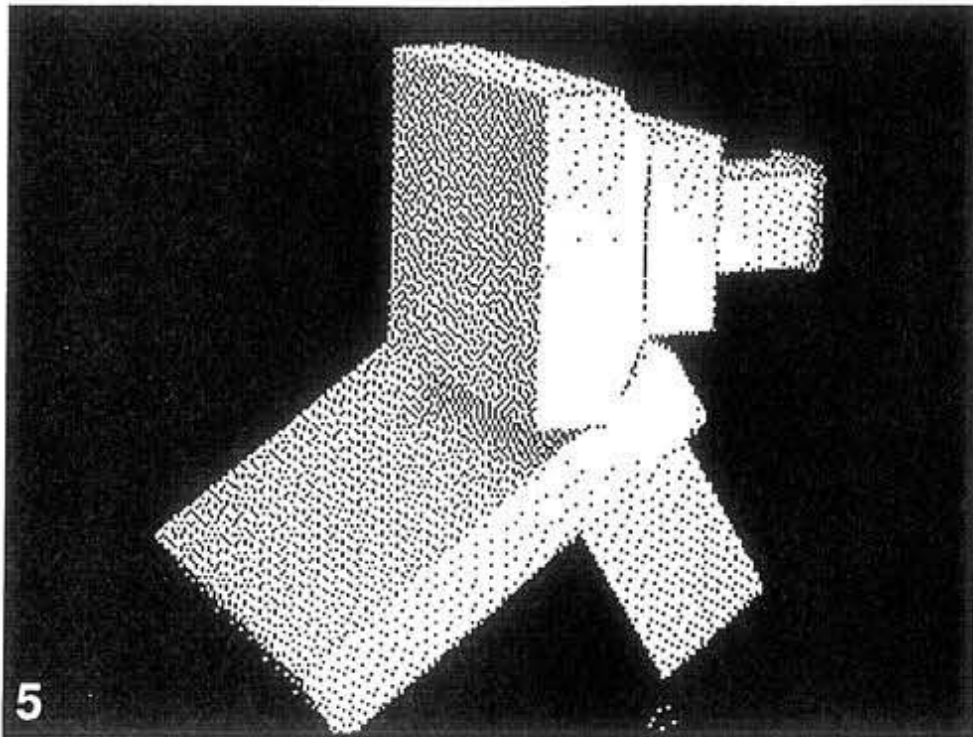


Original-Volumenkonfiguration, bietet dichte Packung der Baugruppen, erzeugt breiten flächigen Footprint, der durch additive Integration der Tastatur noch vergrößert wird.

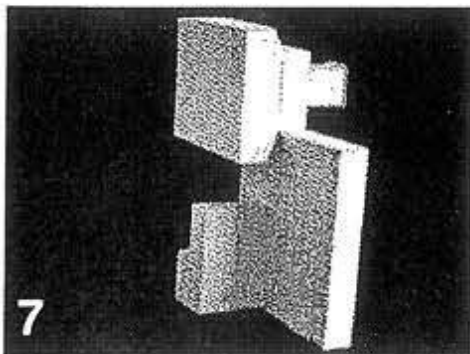


Vertikalorientierung der Hauptplatte, schmaler Footprint, aber keine sinnvolle Integrationsmöglichkeit der Tastatur.

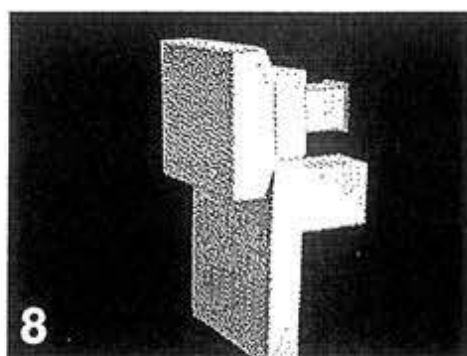




Bei Rückenlage der Hauptplatte ergibt sich die Standby-Konfiguration, bei der die Tastatur integriert werden kann, ohne den Footprint der Gerätes zu vergrößern.



Extreme Vertikalorientierung der Baugruppen, tektonisch konstruktive Objekte mit sehr schmalen Footprint.

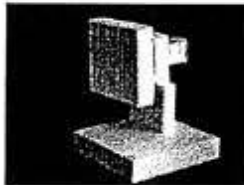
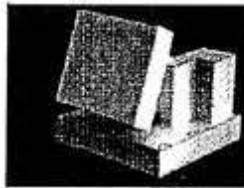


0

Übersicht: Primär-geometrische Gruppen aus den Neu-Konfigurationen der Bauteilvolumen

1/2 Kubische Konfiguration

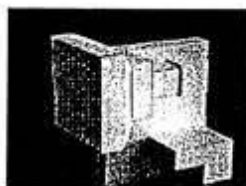
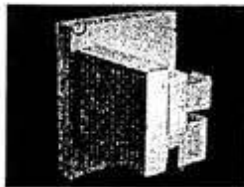
mit breitem flächigem Footprint
in den grössten Ausdehnungen
der Hauptplatine.



Ausgeführt als Blockmodell

3/4 Hoch/Schmal Konfiguration

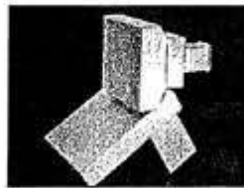
durch 90 grad Kippung der
Platine zu schmalem Footprint
unter Beibehaltung der Tiefe der
Hauptplatine.



Ausgeführt als Blockmodell

5/6 Keilförmige Konfiguration

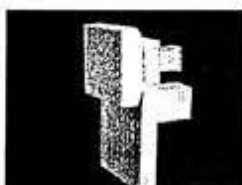
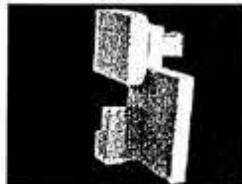
durch auf-den-Kopf Stellung der Hauptplatine zu punktuellen Footprint und Tastaturebene auf der Platinenrückseite.

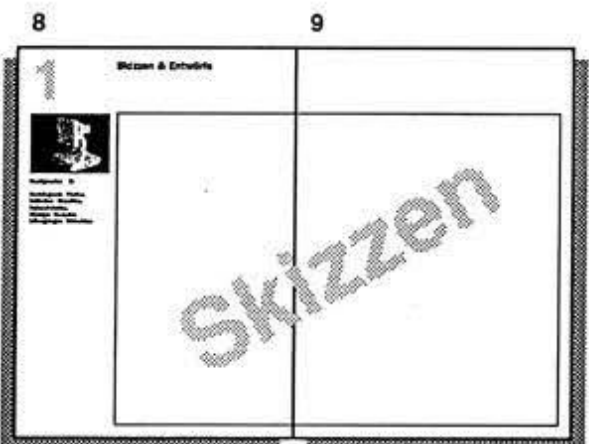
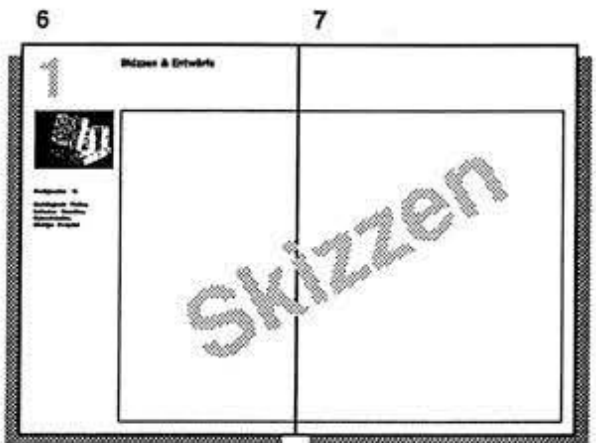
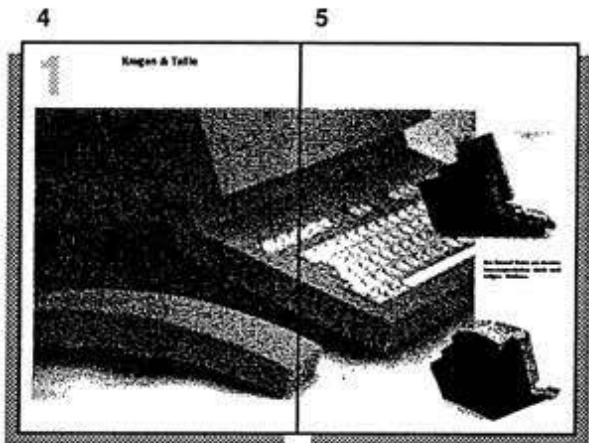
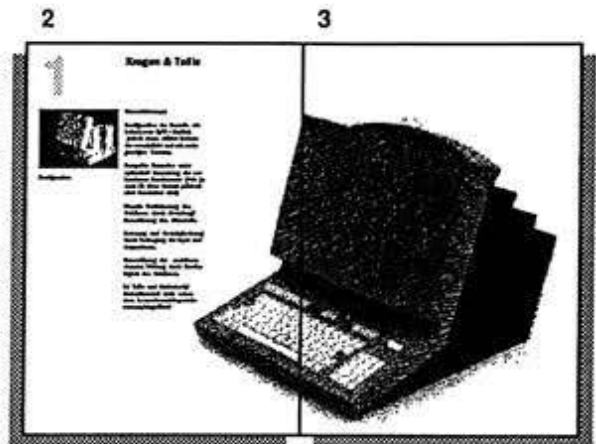
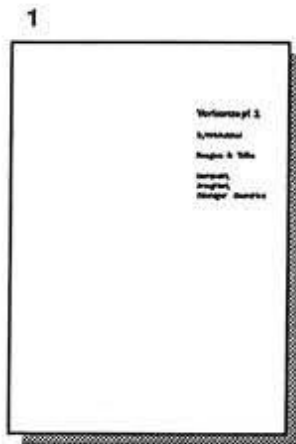


Ausgeführt als Blockmodell

7/8 Monolith/Quader Konfiguration

mit schmalen breitem Footprint und frontal/vertikal-Orientierung der Hauptplatine bei geringer Tiefenausdehnung.





Vorkonzept 1

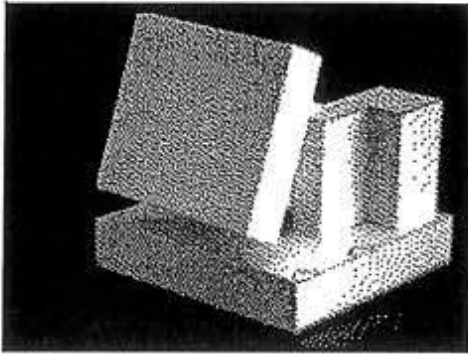
B/W-Multitel

Kragen & Taille

*kompakt,
integriert,
flächiger Grundriss*

1

Kragen & Taille



Konfiguration

Entwurfskonzept:

Konfiguration der Bauteile wie beim Loewe B/W - Multitel, jedoch etwas stärker ineinander verschränkt und mit mehr geneigter Tastatur.

Kompakte Bauweise unter optimaler* Ausnutzung der vorhandenen Bauelemente (*die ja auch für diese Gestalt prädestiniert konstruiert sind).

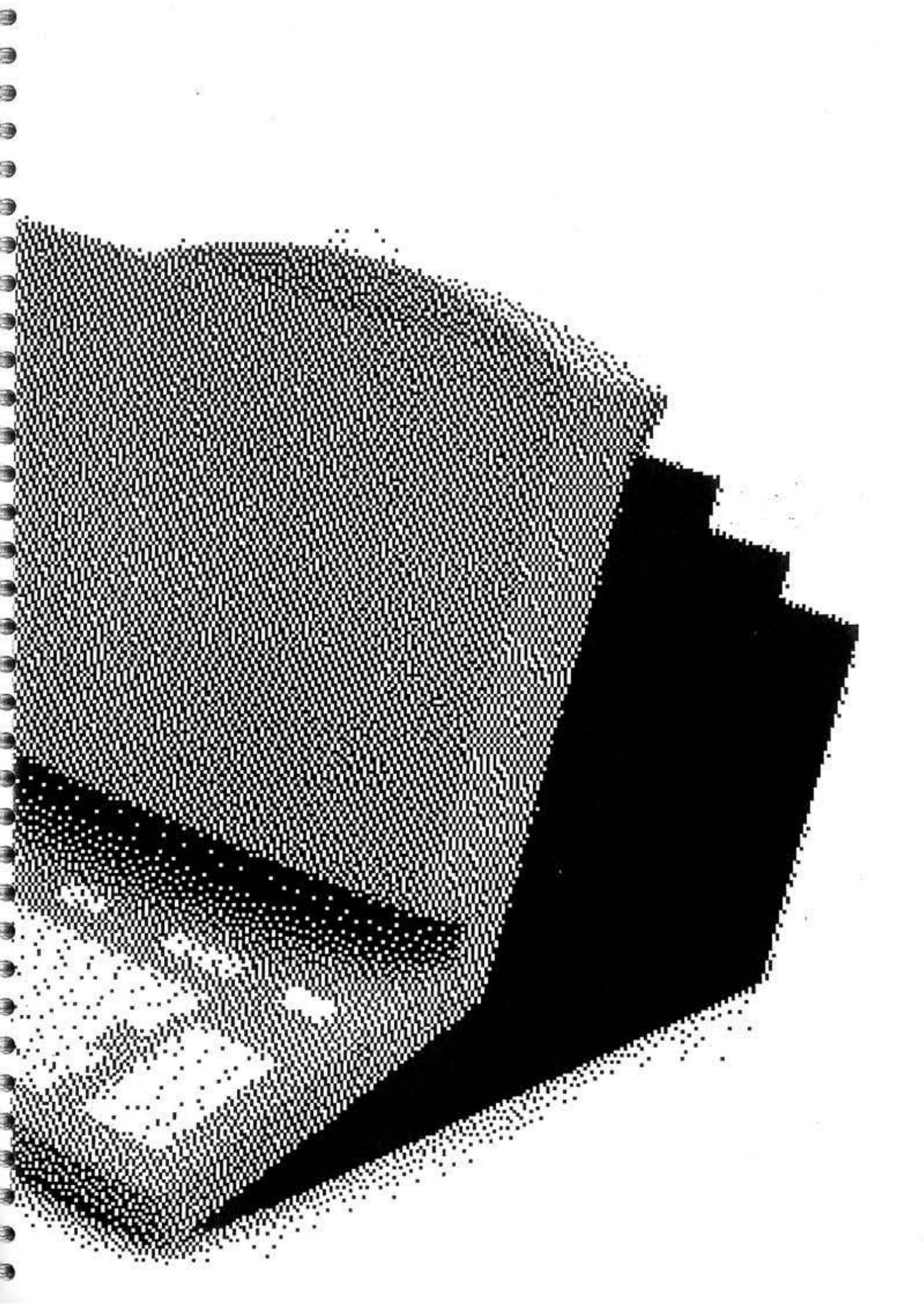
Visuelle Verkleinerung des Gehäuses durch Abstufung/ Korsettierung des Hinterteils.

Betonung und Gestaltgliederung durch Vorkragung der Input und Outputebene.

Unterstützung der zweidimensionalen Wirkung durch Zweifarbigkeit des Gehäuses.

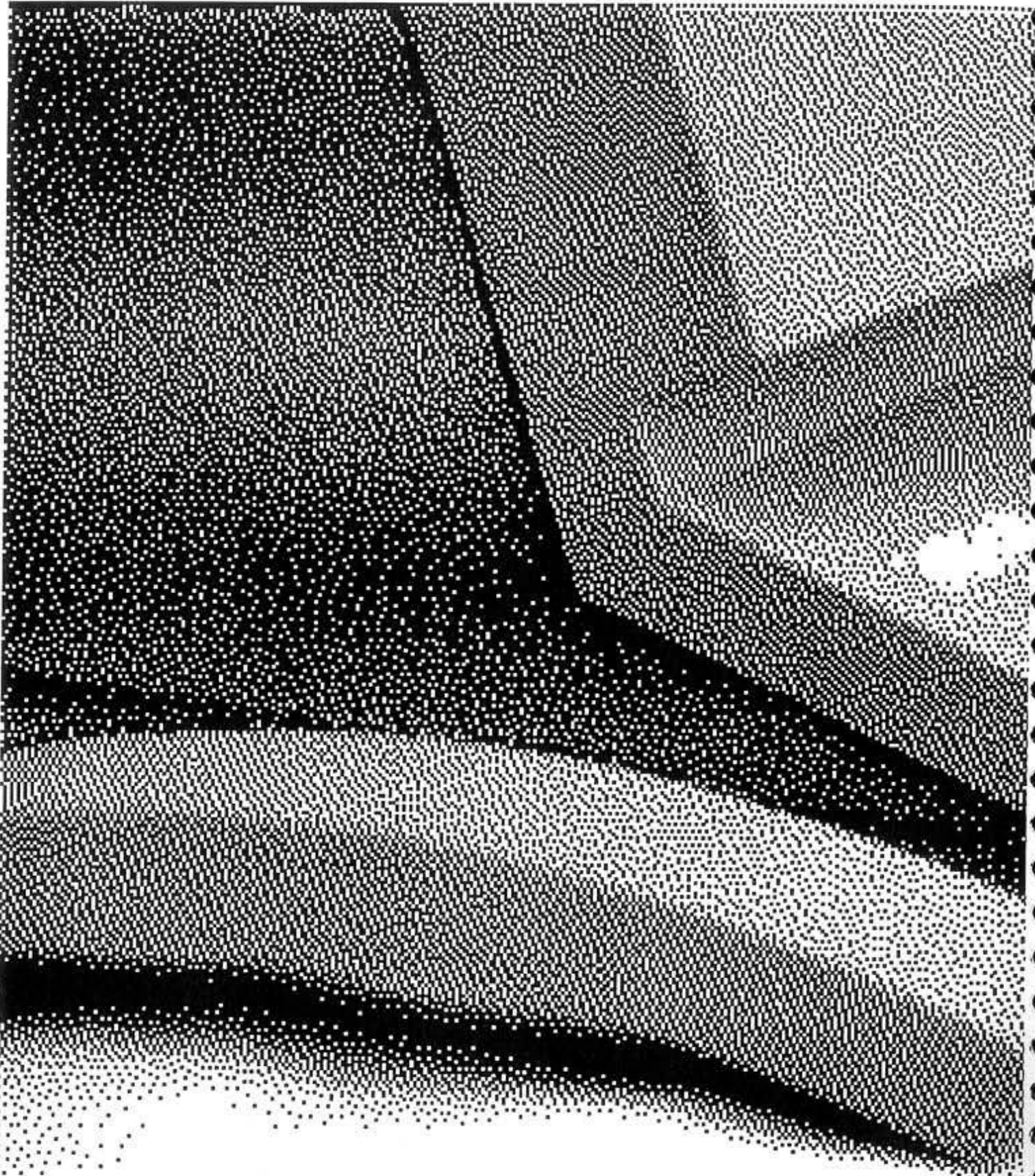
Ist Taille und Stufenheck/ Stufenhinterteil nicht schon dem Loewe-Gestalt-Repertoire vertraut/eingeführt?

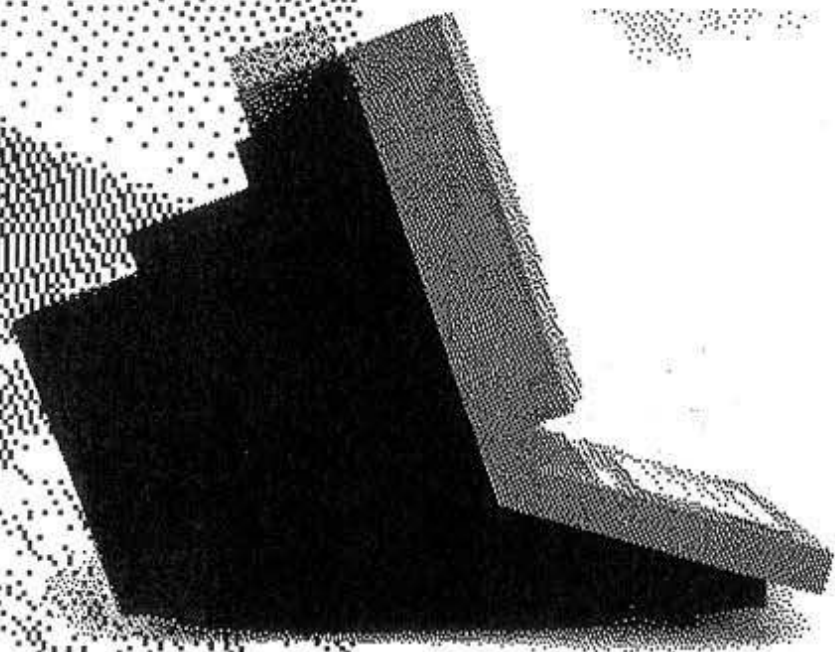
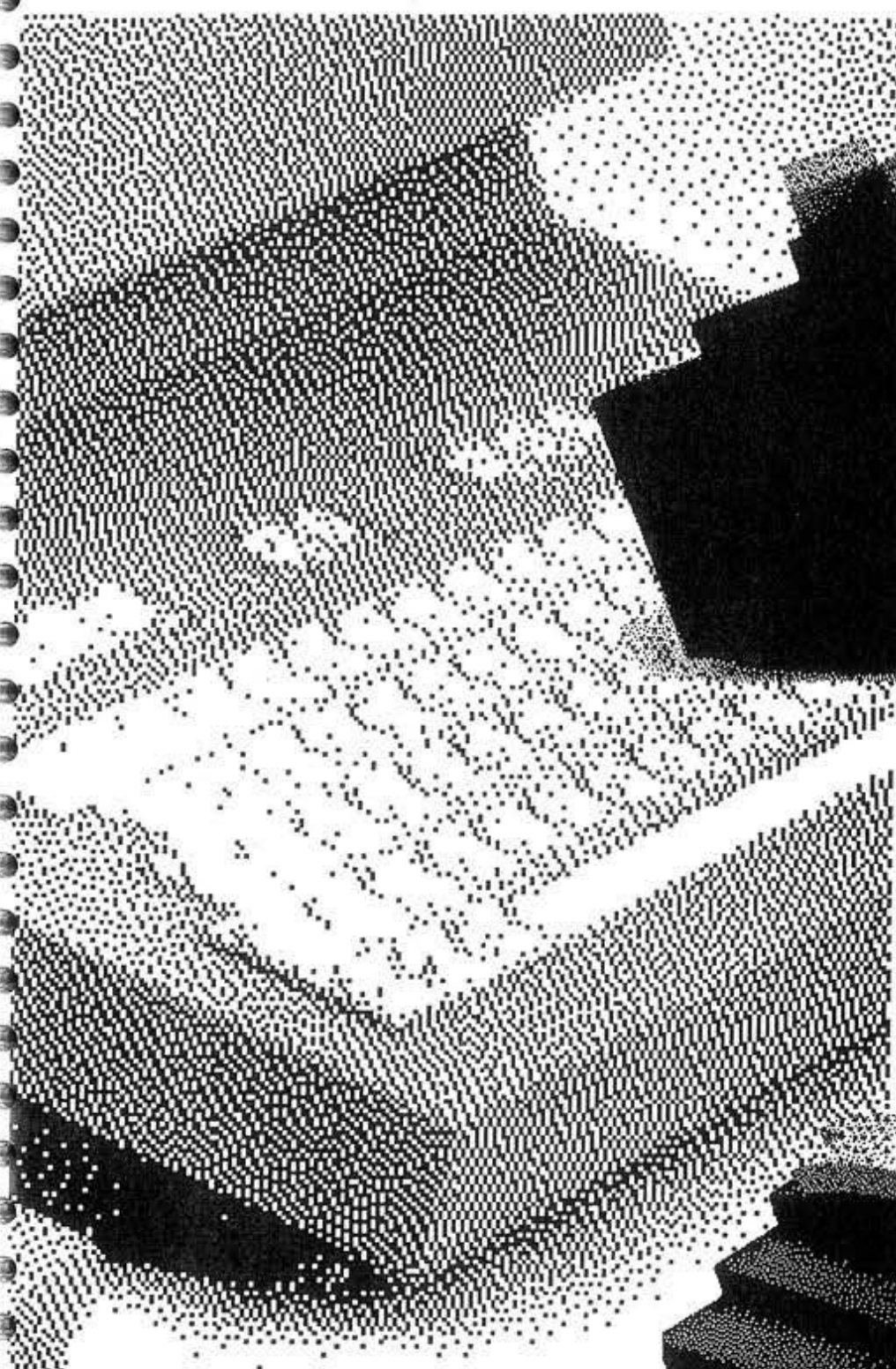




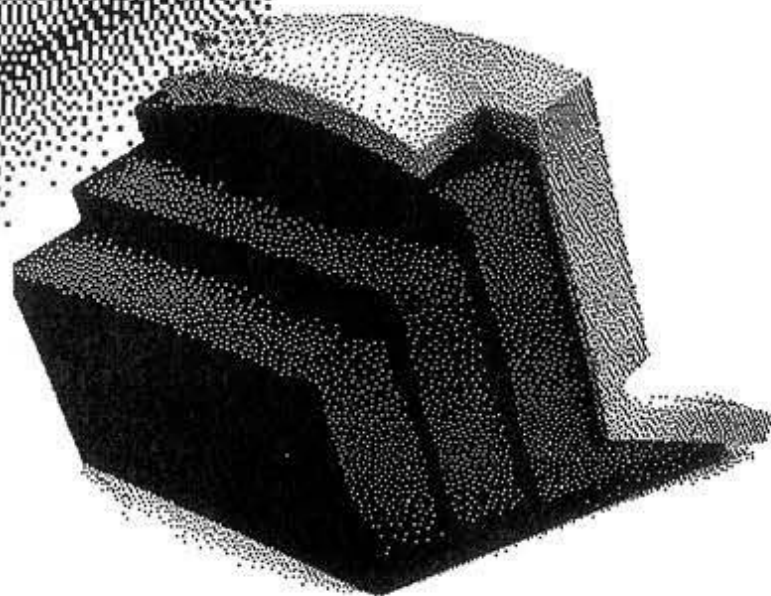
1

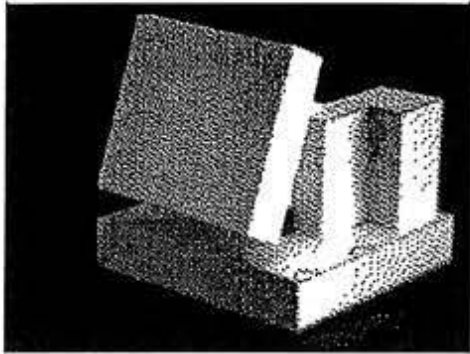
Kragen & Taille





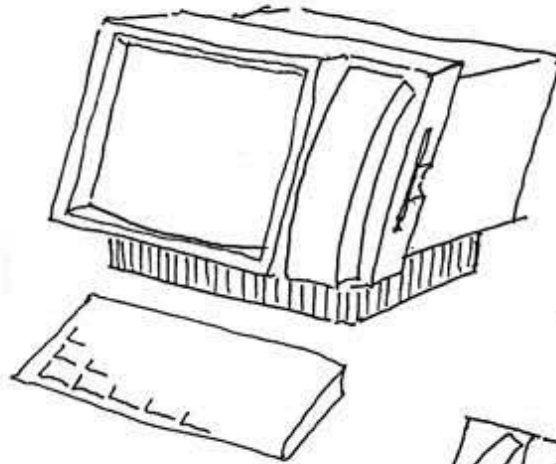
Der Entwurf bietet am ehesten low-cost-production durch zweiteiliges Gehäuse.



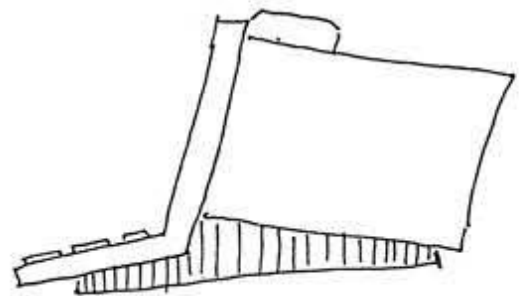
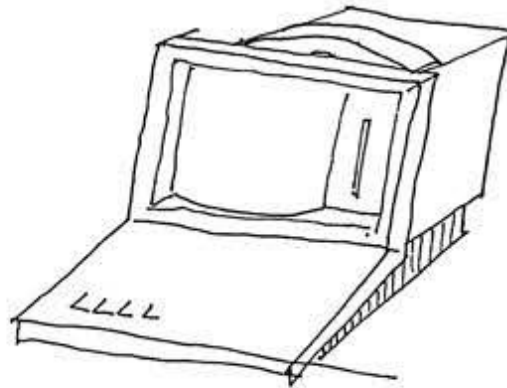
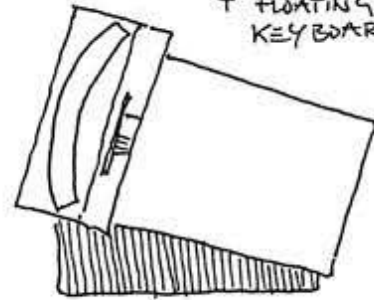


Konfiguration 1:

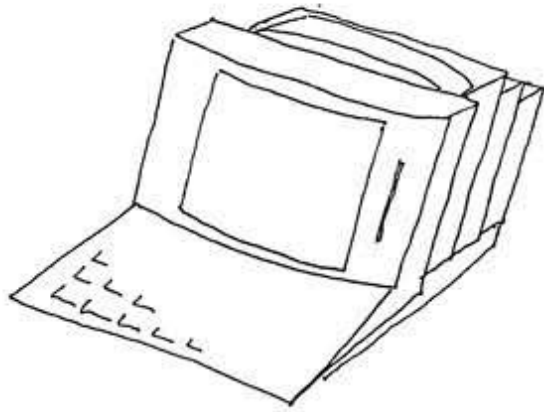
flach-liegende Platine,
kubischer Grundriss,
Kubus-Schnitte,
flächiger Footprint



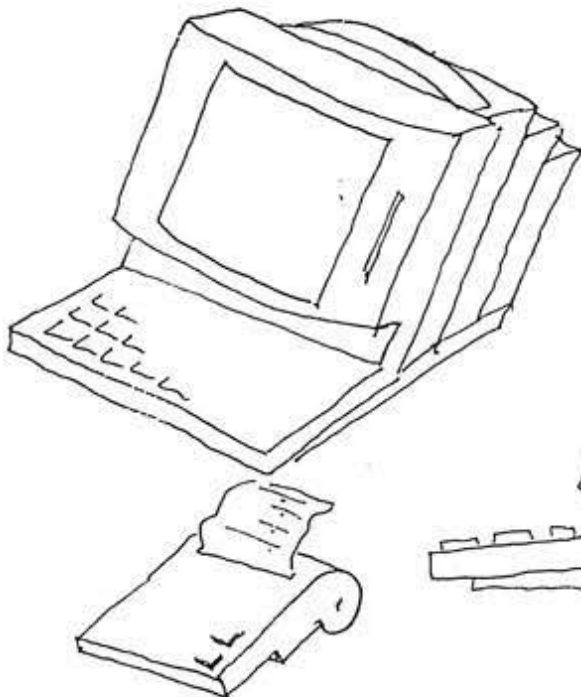
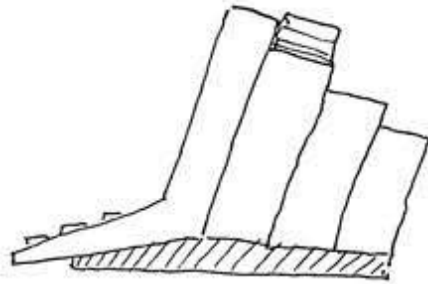
KONFIGURATION
DER VORLAGE
MIT STARKER
GEQUEDERTEM Block
+ FLOATING
KEYBOARD



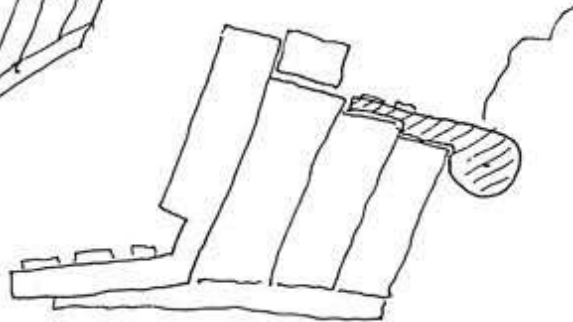
KRAGEN
MIT SCREEN + KEYBOARD



KRAGEN
MIT STUFENHECK!

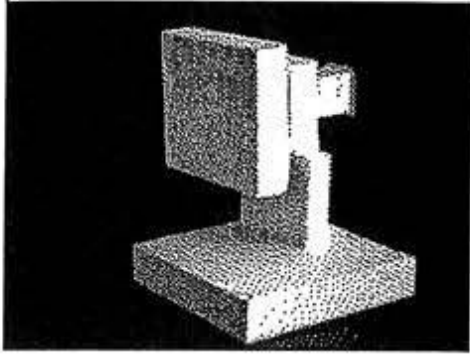


KRAGEN MIT
GLIEDERUNG...
STUFENHECK
MIT DRUCKER.



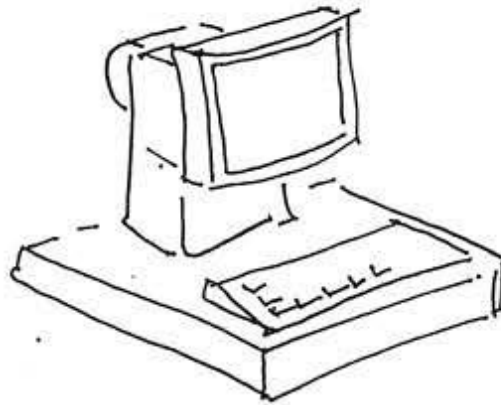
1

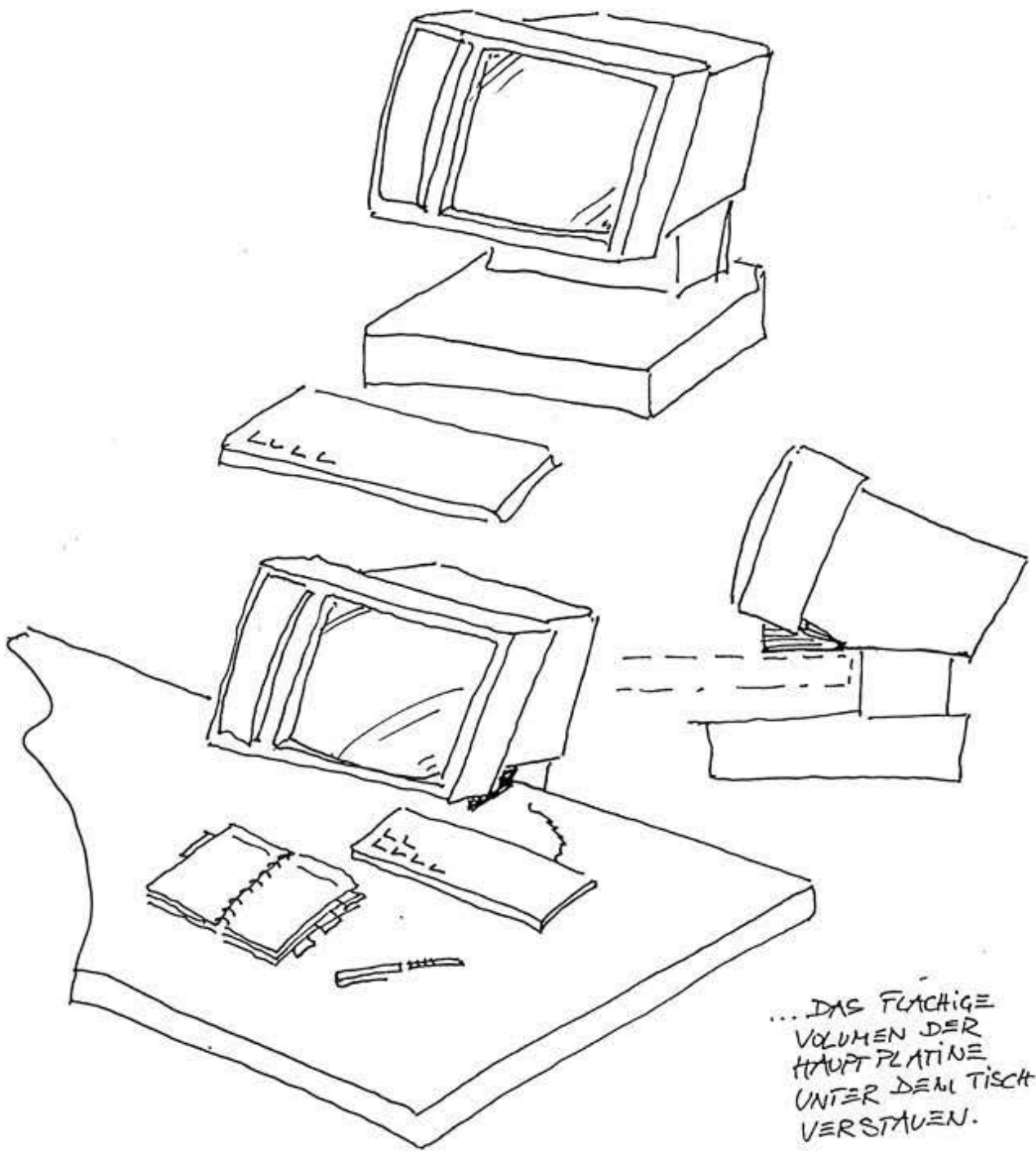
Skizzen & Entwürfe



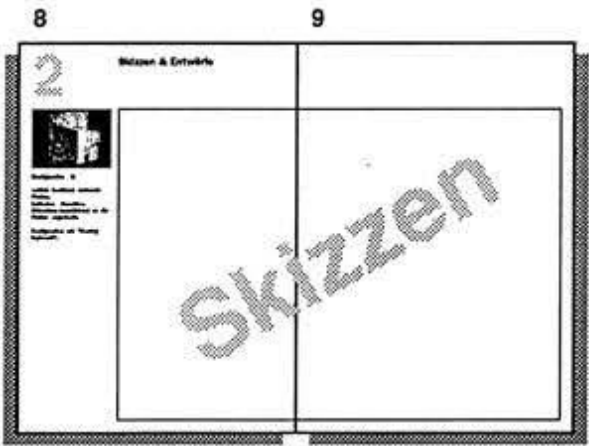
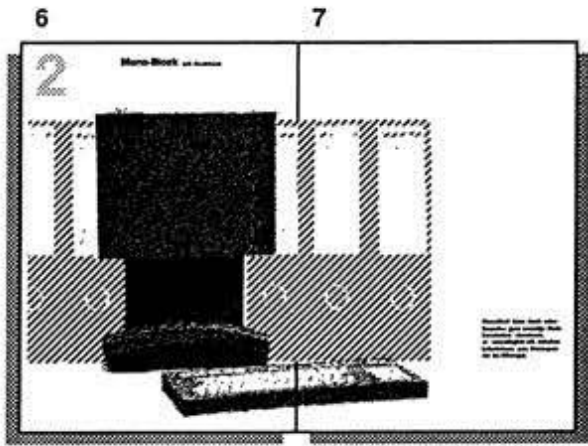
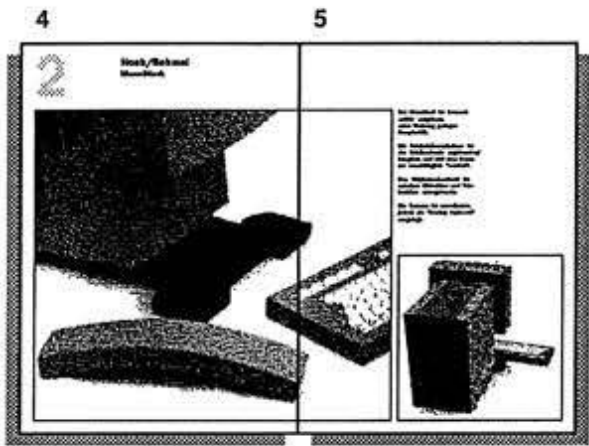
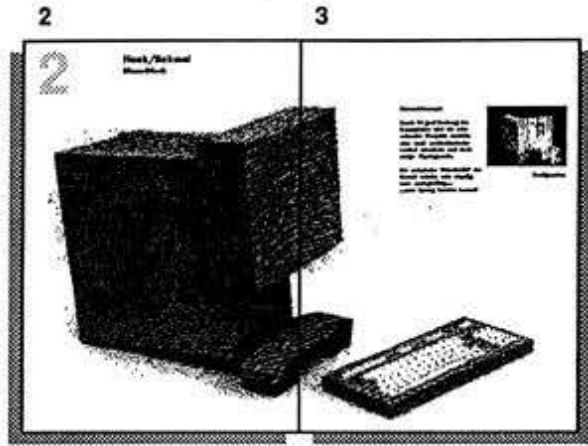
Konfiguration 2:

flach-liegende Platine,
kubischer Grundriss,
Kubus-Schnitte,
flächiger Footprint,
höhergelegter Bildschirm





...DAS FLÄCHIGE
VOLUMEN DER
HAUPTPLATINE
UNTER DEM TISCH
VERSTAUEN.



Vorkonzept 2

B/W-Multitel

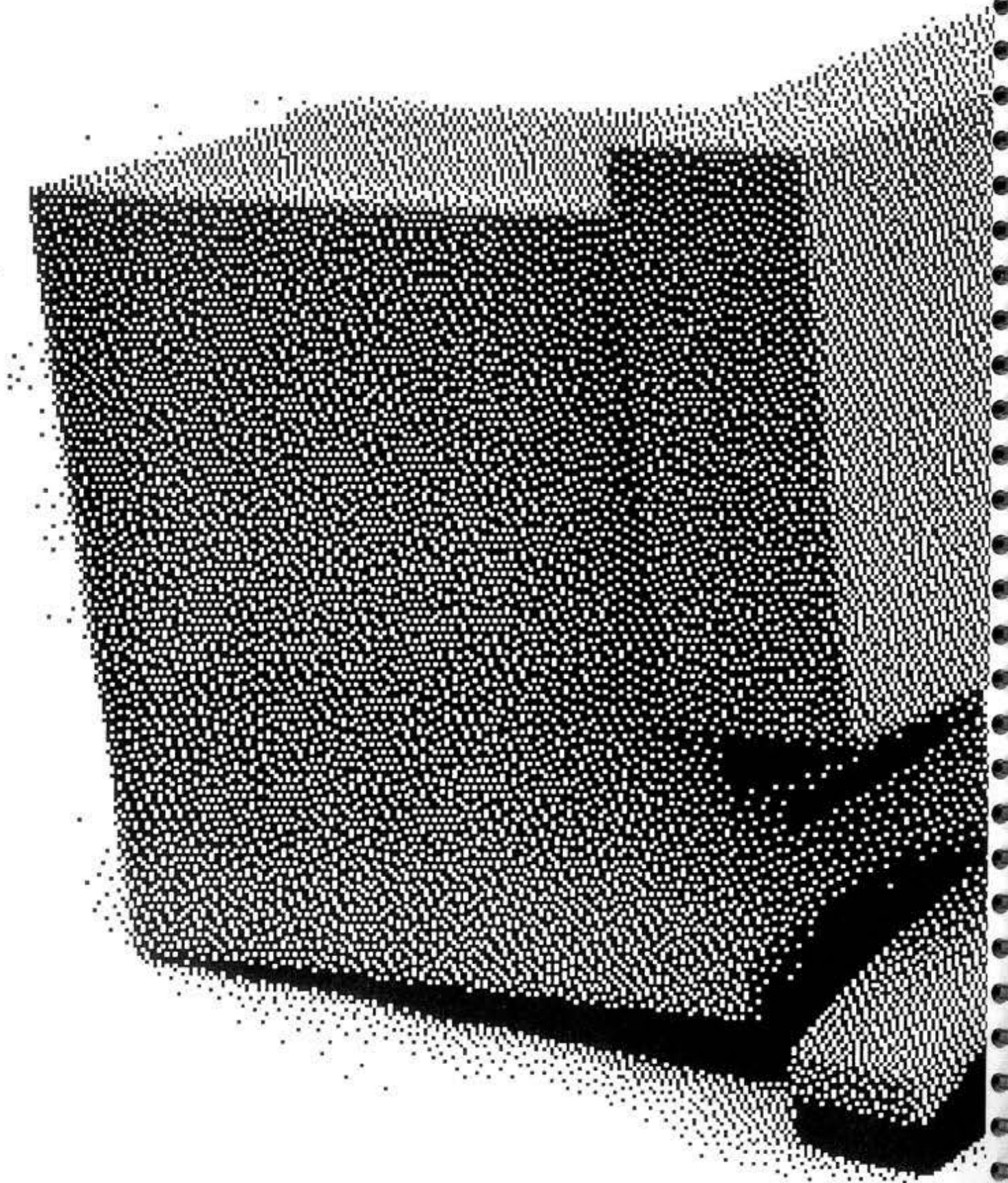
Hoch/Schmal

Mono-Block

*kompakt,
vertikal-orientiert,
floating keyboard*

2

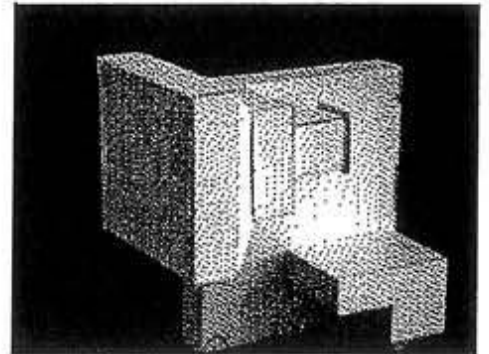
Hoch/Schmal
Mono-Block



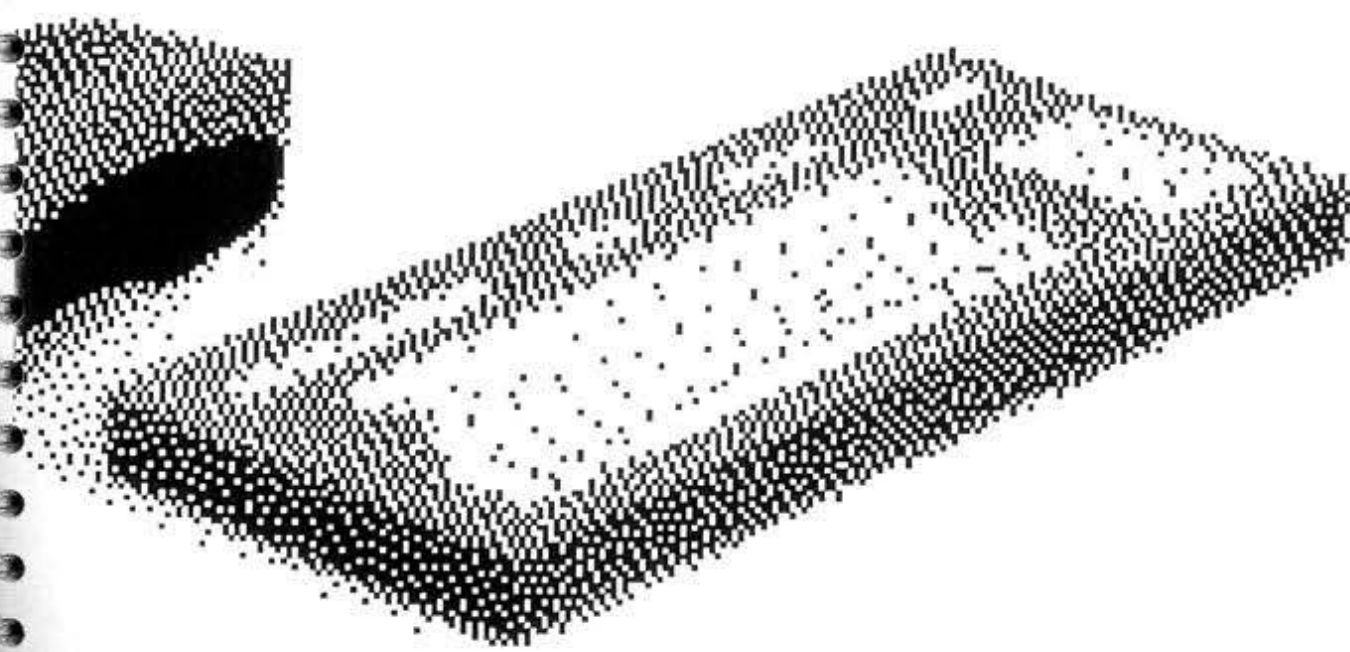
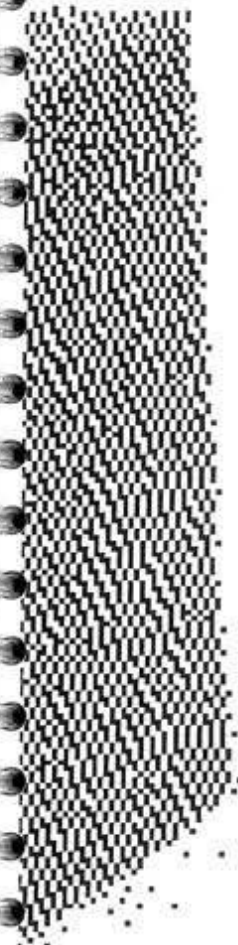
Entwurfskonzept:

Durch 90 grad Drehung der Hauptplatte wird ein sehr schmaler Footprint erreicht, eine stark architektonische vertikal orientierte und doch ruhige Physiognomie.

Die archaische "Primitivität" der Gestalt scheint sehr einprägsam analogiefähig...
...zum Sprung bereiter Loewe?

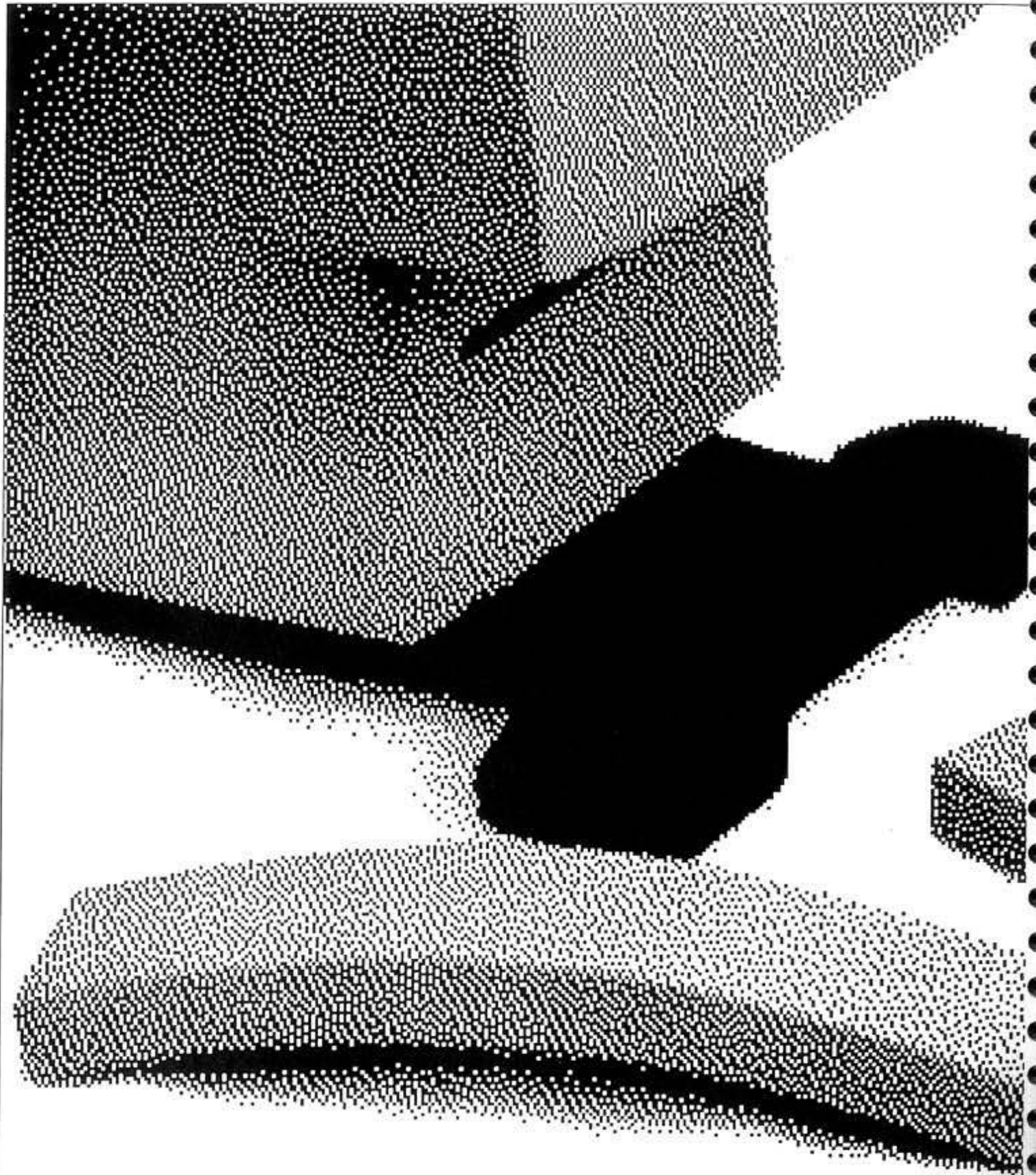


Konfiguration



2

Hoch/Schmal
Mono-Block

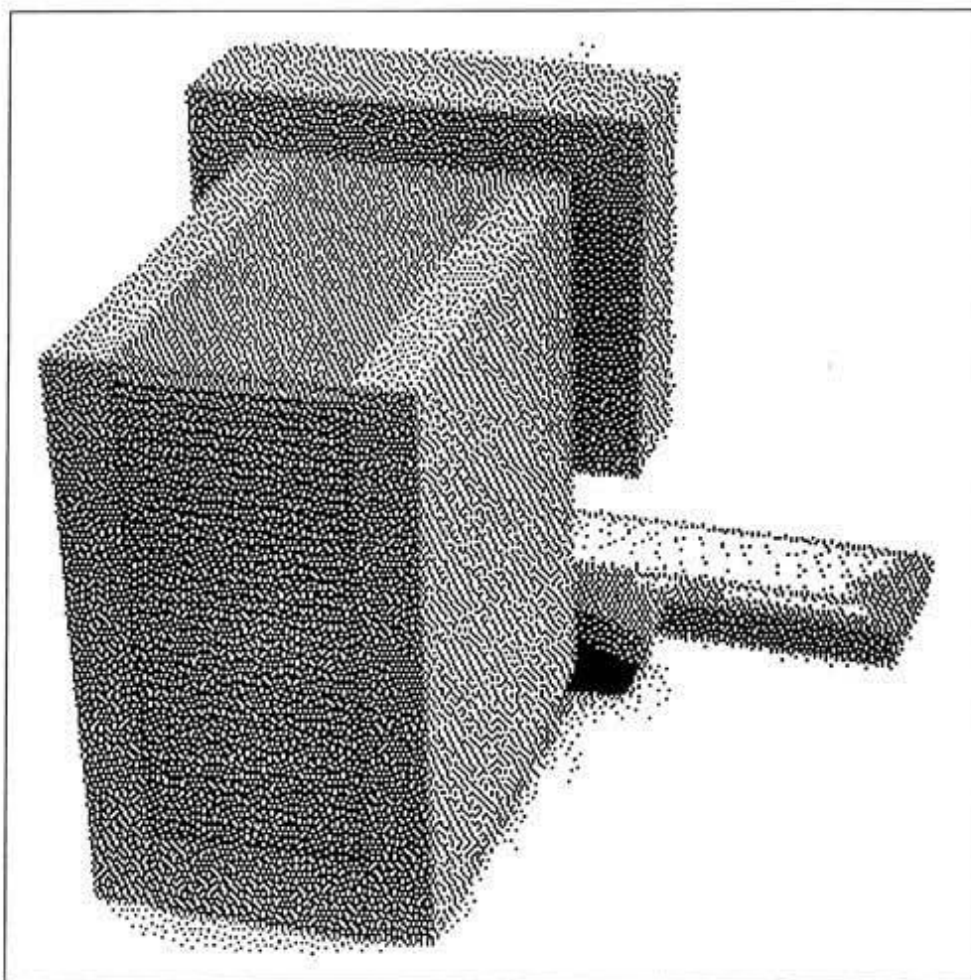


Der Monoblock ist bewusst additiv aufgebaut, unter Wahrung geringer Komplexität.

Die Telefonhöreraufnahme ist der Gehäusebasis angebunden/integriert, und wird dem Benutzer unaufdringlich "serviert".

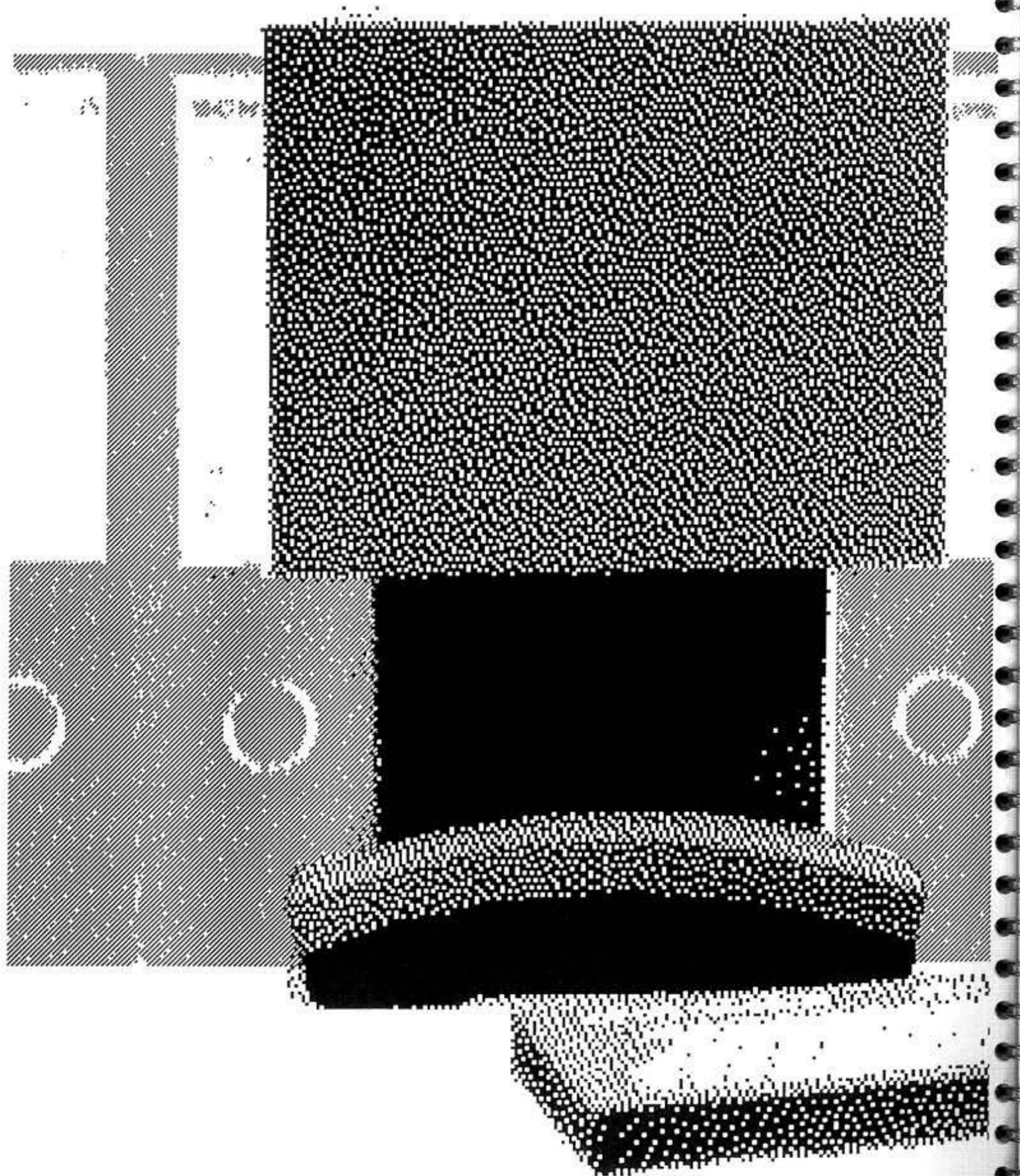
Das Chipkarten-Laufwerk ist zwischen Bildschirm und Telefonhörer untergebracht.

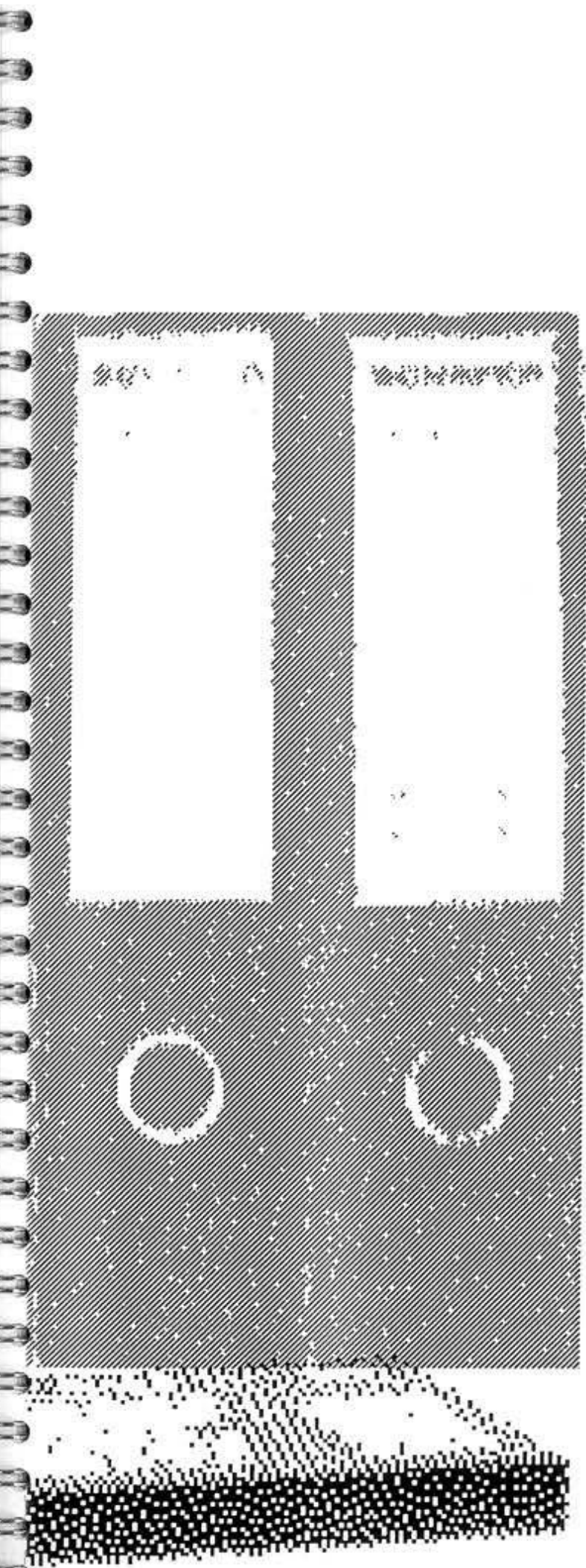
Die Tastatur ist unverändert, jedoch als "floating keyboard" ausgelegt.



2

Mono-block mit Nachbarn

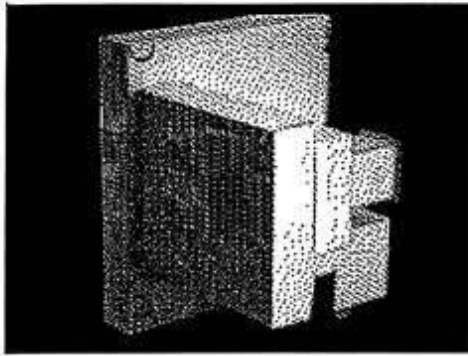




Mono-block kann durch seine Bauweise ganz neuartige Nachbarschaften einnehmen, er camouflagiert z.B. zwischen Leitz-Ordnern zum Datenspeicher im Büroregal.

2

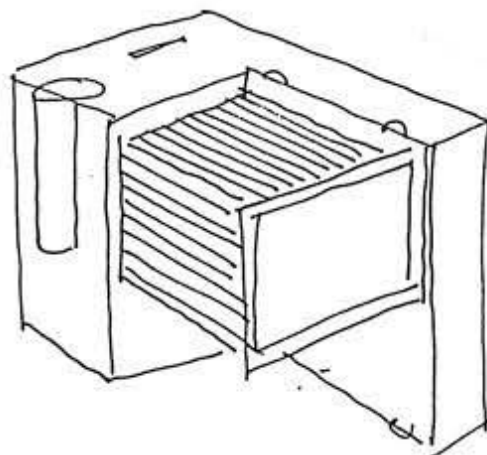
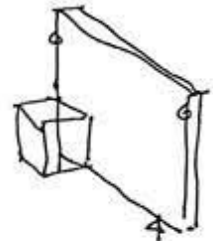
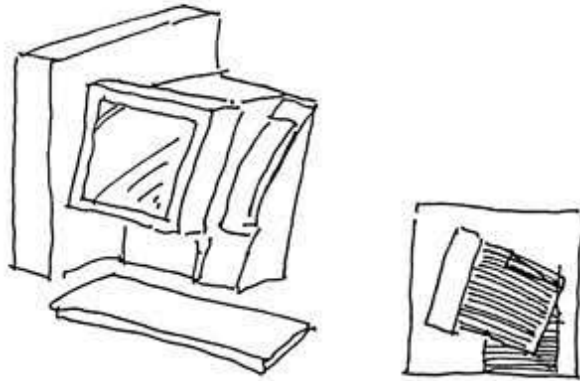
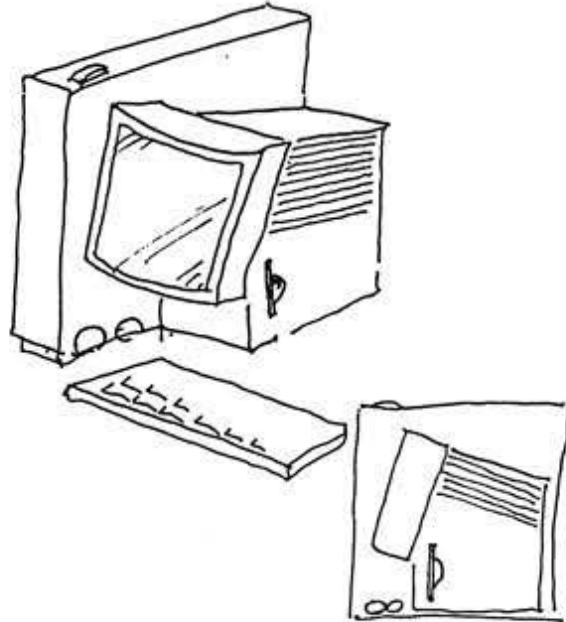
Skizzen & Entwürfe

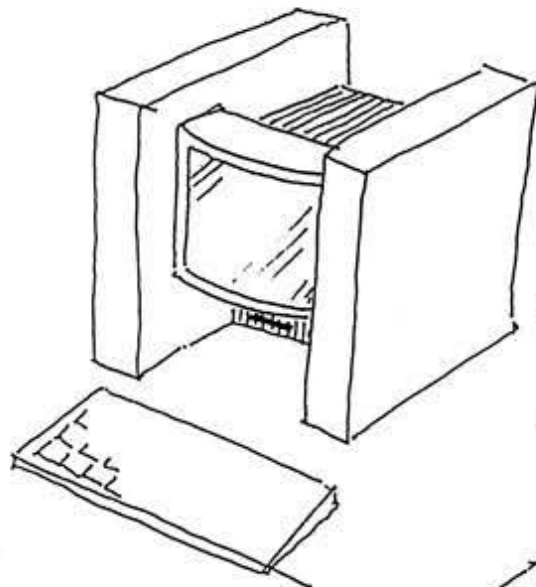


Konfiguration 3:

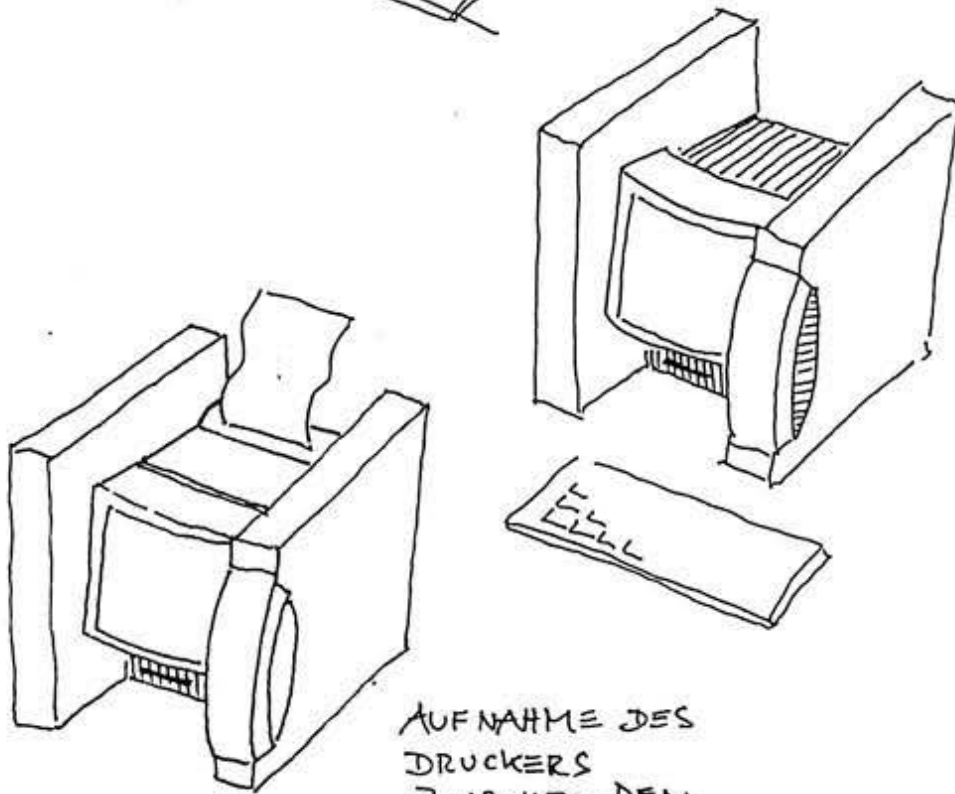
seitlich hochkant stehende
Platine,
kubischer Grundriss,
Bildschirm raumbildend an die
Platine angedockt.

Konfiguration mit "floating
keyboard".





DOPPELZARGE/KUBUS
MINIRaum DURCH
EINBINDUNG DES
BILDSCHIRMS
ZWISCHEN 2 FÄCHEN




AUFNAHME DES
DRUCKERS
ZWISCHEN DEN
'SEITENZARGEN'

1

Vornameyl 2
Nachname
Standort
Anzahl
Anzahl
Anzahl
Anzahl
Anzahl

2 3

3 Stand-by




3



3

4 5

3 Stand-by




3



6 7

3 Rück- & Entw. 6



3

3

Skizzen

Vorkonzept 3

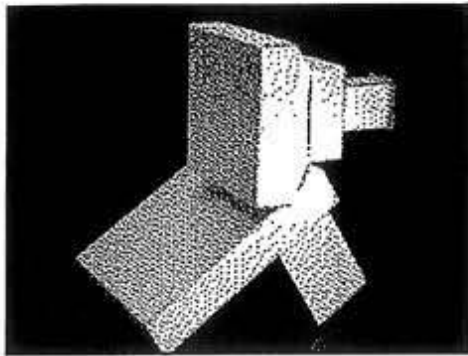
B/W-Multitel

Stand-by

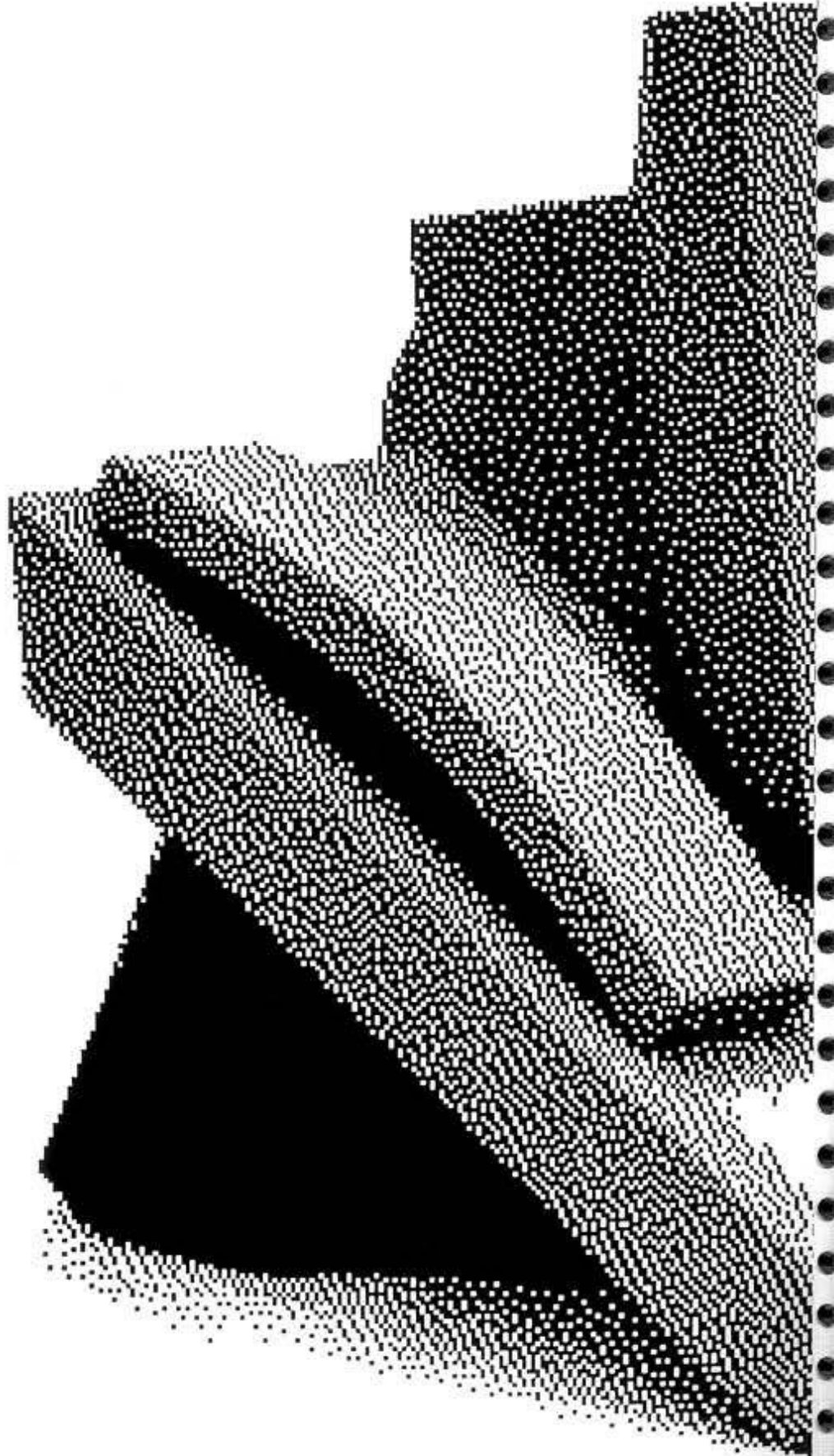
*kompakt,
integriert,
primär-geometrische
Durchdringung der
Funktionselemente*

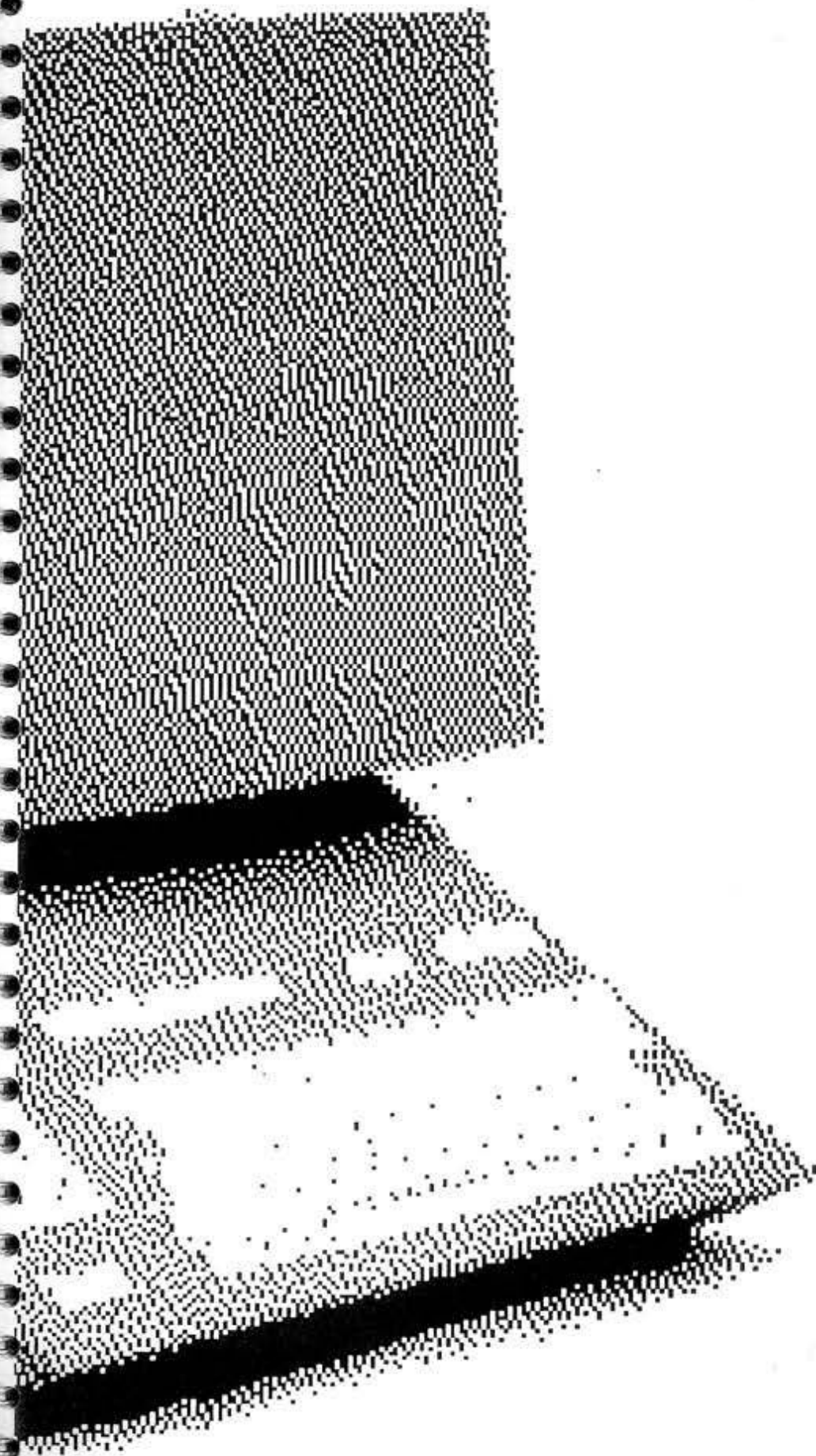
3

Stand-By



Konfiguration





Entwurfskonzept:

Das Stand-by Konzept der Studie 680/4.88 angewendet auf das Redesign des Loewe B/W-Multitels.

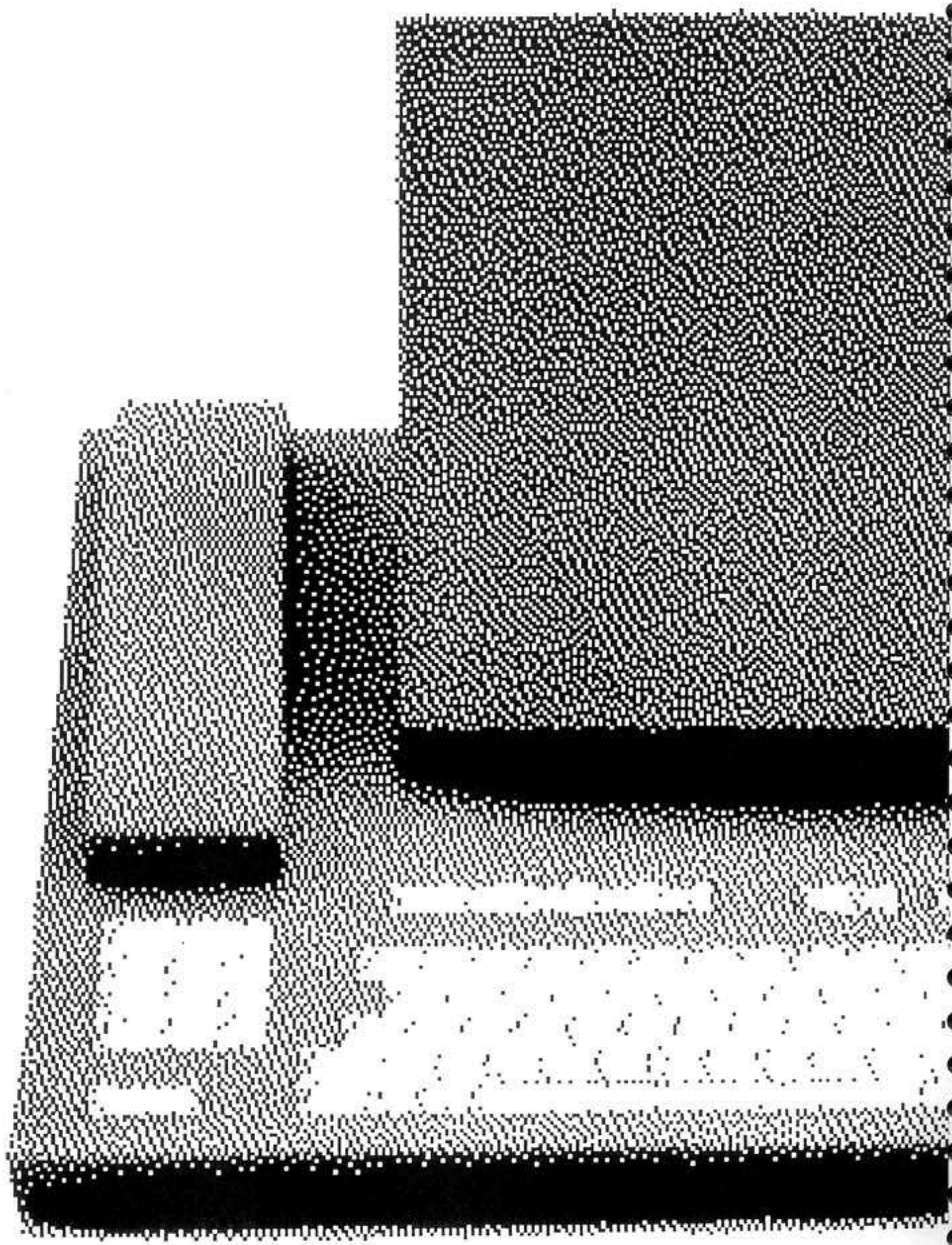
Stand-by heisst Kommunikation im schnellen Zugriff.

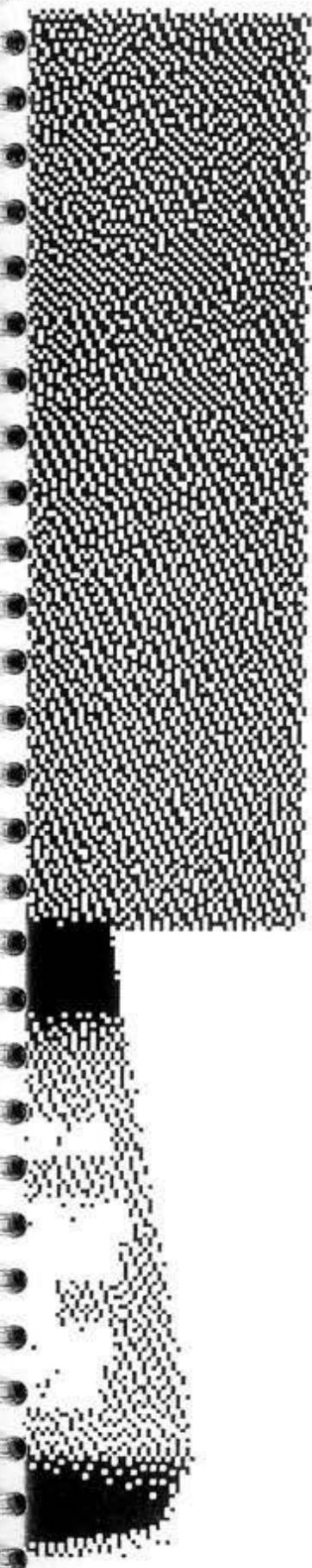
Kompakte Bauweise mit geringem Footprint des Geräts. Die auf-den-Kopf gestellte Hauptplatine bildet den Träger für Tastatur und Telefonhörer.

Bildschirmebene (output) und Tastaturebene (input) sind derart durchdrungen, dass sie gestalt-evolutionär schon den Flatscreen andeuten und vorbereiten.

3

Stand-by

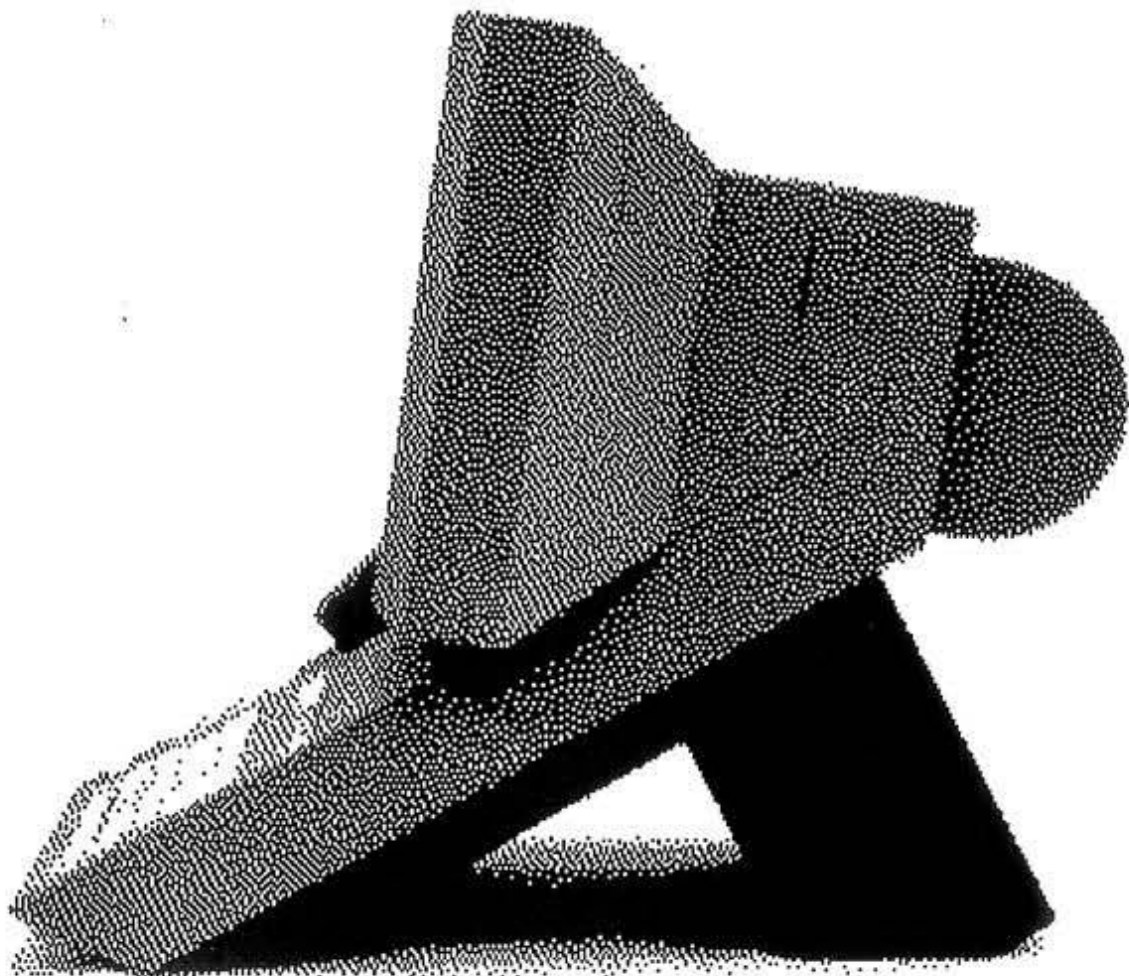
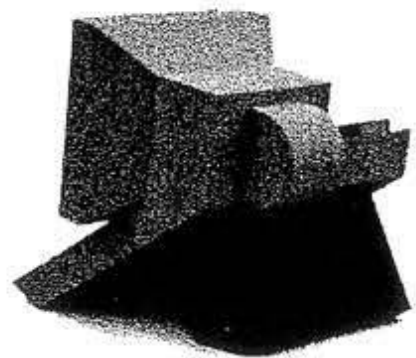




Die Funktionsteile sind klar gegliedert und ihre Physiognomie ist lesbar durch "hautenge" Verpackung.

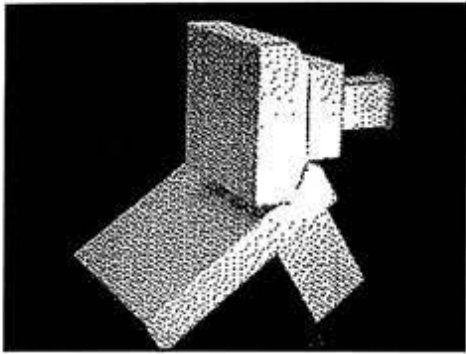
Die Anschlüsse liegen seitlich, das Chipkarten-Laufwerk findet seinen Platz im unteren Gehäusesockel.

Die Tastatur ist Nutzungs- und Funktionsorientiert gegliedert: Der Nummernblock ist dem Telefonhörer zugeordnet, der Ziffernblock dem Bildschirm.



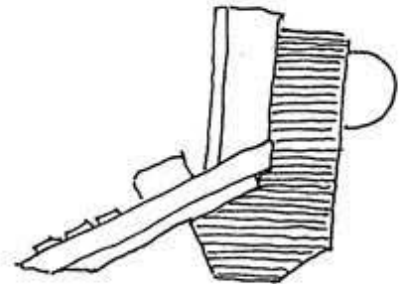
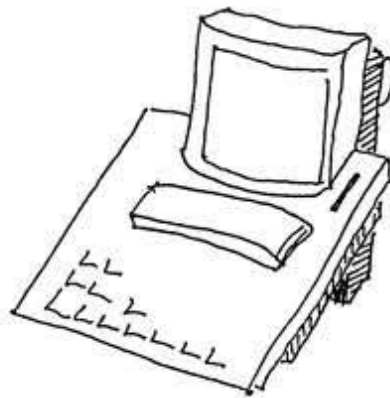
3

Skizzen & Entwürfe

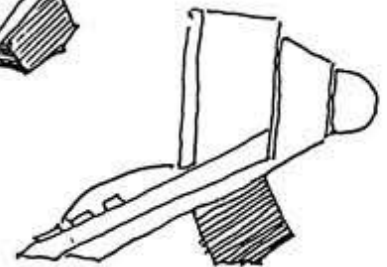
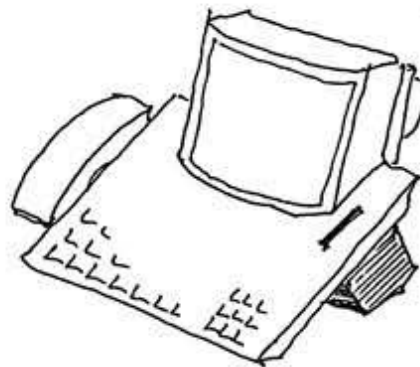


Konfiguration 5:

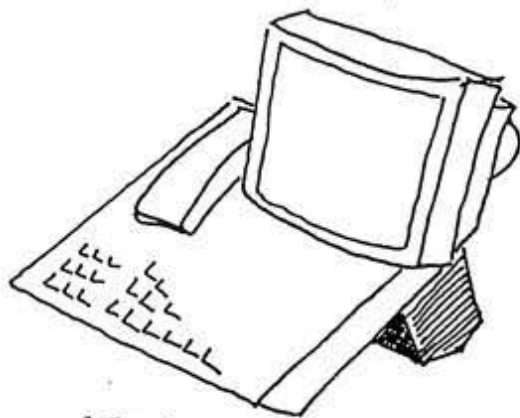
die Hauptplatine auf den Rücken gelegt, so dass sie einen Keil bildet und zur Aufnahmefläche der Tastatur wird, Bildschirm als additives Element in der Gestaltstruktur, punktueller, abhebender Footprint.



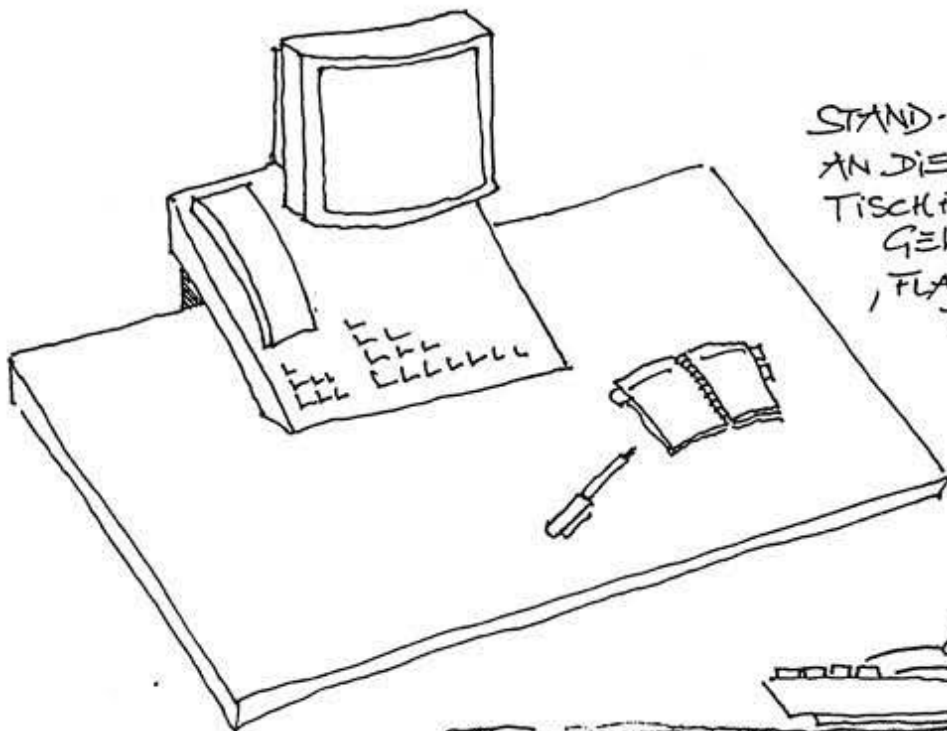
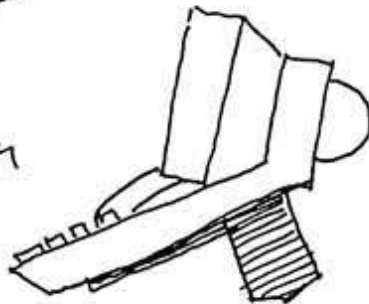
STAND-BY MIT
ZENTRISCHEM
SCHIRM + MÖSER



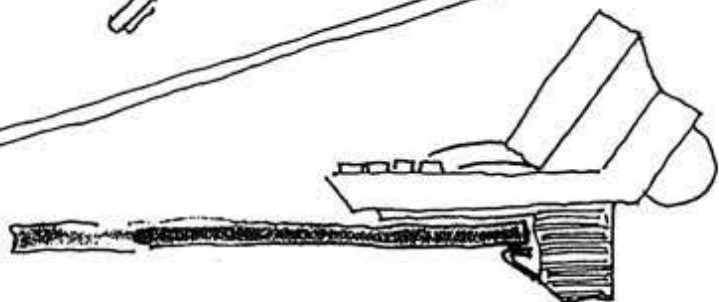
STAND-BY
MIT SEITLICHER
MÖSER-HALTERUNG

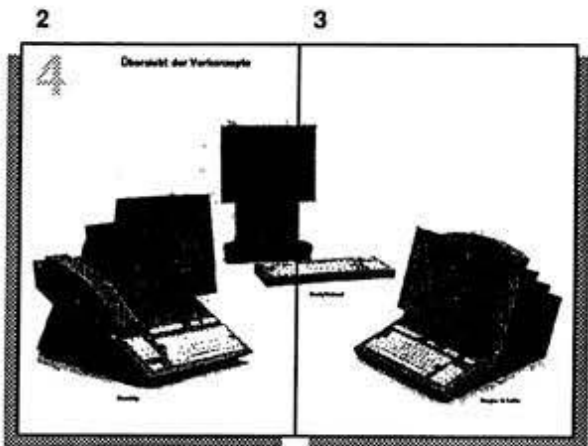


STAND-BY
MIT ASSYMMETRISCHEN
SCHIRM/HÖRER



STAND-BY FUCH
AN DIE
TISCHPLATTE
GEKLEMT:
'FLAT SCREEN-
TOPOLOGIE'





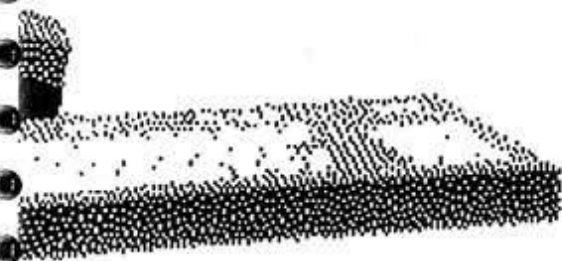
**Übersicht der
Modelle aus den
Vorkonzepten**

4

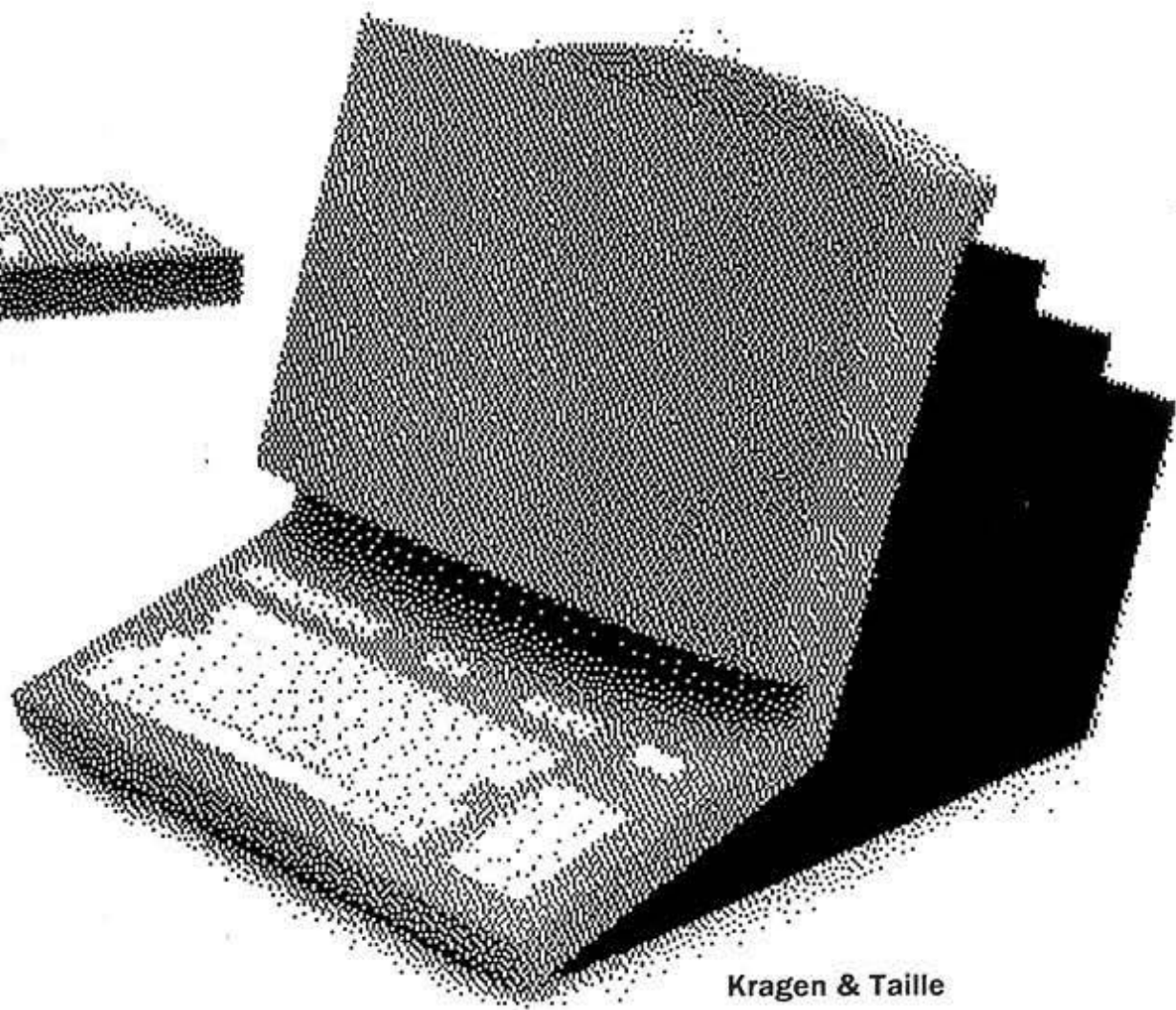
Übersicht der Vorkonzepte



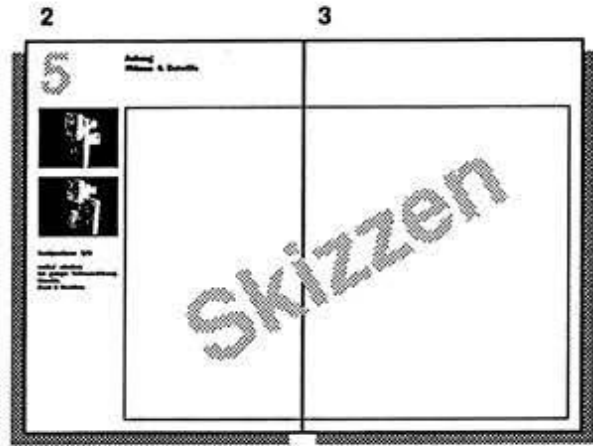
Stand-by



Hoch/Schmal



Kragen & Taille



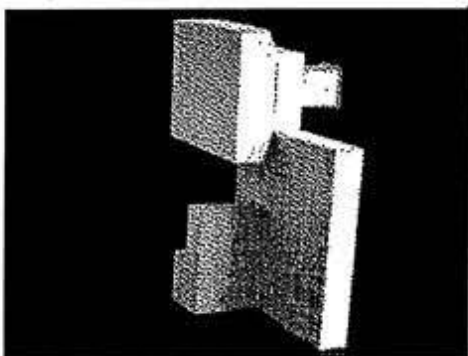
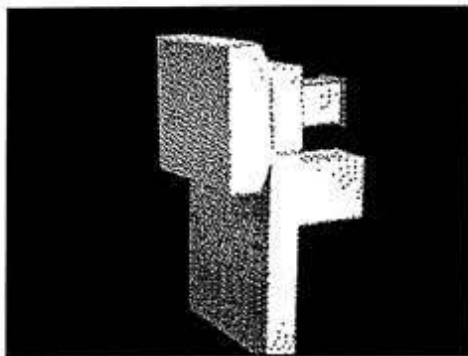
Anhang

**Monolith/Quader
Konfiguration**

Skizzen

5

Anhang Skizzen & Entwürfe



Konfigurationen 7/8:

vertikal orientiert,
bei geringer Tiefenausdehnung,
Monolith,
Head & Shoulders

